

Neues aus der Mainspitze

Zeitung für Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg

Vereinsnachrichten, Kommunalpolitik, Leserbrief und Aktuelles powered by »GiGu to go«



SEITE 6



SEITE 7



SEITE 8



SEITE 11

Ordentliche Mitgliederversammlung

Der TV Bischofsheim lädt alle Vereinsmitglieder zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am Sonntag, den 11.05., um 10 Uhr in die vereins-eigene Turnhalle in der Rheinstraße 49 in Bischofsheim ein. Neben den Berichten des Vorstandes und der Abteilungen stehen u. a. auch die turnusgemäßen Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Die künftigen Jahresaktivitäten werden ebenfalls besprochen bzw. angekündigt. Die Tagesordnung ist im Infokasten des TV an der Halle veröffentlicht.

Alle Veranstaltungen auf Seite 9+10



Altreinfest, Burgfest, Kino, Kinderfest, Theater und vieles mehr: Alle Veranstaltungen auf einen Blick findet ihr im KulturCheck Mainspitze auf den Seiten 9 und 10 dieser Ausgabe. Eintragen kannst du eigene Events unter www.neuesausder-mainspitze.de/kulturcheck

GiGu to go Neue Sendung



Burgfest, Kinderfest, Café Rheingenuß, Entenrennen und Eisgenuss sind die Themen bei GiGu to go, der TV-Sendung über die Mainspitze am kommenden Sonntag. Die Sendung ist ab 19:15 Uhr auf www.gigutogo.de abrufbar. Wer keine Sendung verpassen möchte, kann dort auch einen Newsletter abonnieren. Auf Facebook, Instagram und Youtube findet ihr GiGu to go unter #gigutogo



Wenn Ballonkunst die Welt bunter macht

Treffen in Ginsheim

Es ist ein eher nüchterner Titel für ein so farbenfrohes Ereignis: „Treffen in Ginsheim“ – so schlicht nennt sich das Ballonkünstler-treffen, das vom 11. bis 14. April im Naturfreundehaus Ginsheim stattfand. Was sich dahinter verbirgt, war jedoch alles andere als gewöhnlich: 15 professionelle Ballonkünstlerinnen und -künstler aus Deutschland und den Niederlanden kamen zusammen, um ihrer Leidenschaft für fantasievolle Ballonskulpturen zu frönen – organisiert von der Bischofsheimer Künstlerin Rita Wiebe und ihrem Kollegen Jürgen Duffner aus Ingolstadt.

Vier Tage lang wurde geschneidert, geknotet, modelliert – und gekocht. Während die Künstlerinnen und Künstler im Naturfreundehaus übernachteten und sich morgens selbst mit Frühstück versorgten, sorgte Ina Löw fürs leibliche Wohl bei Mittag- und Abendessen. Das Gemeinschaftsgefühl war ebenso wichtig, wie die Kunst selbst: „Jeder bringt Ideen mit, an denen wir gemeinsam arbeiten“, sagt Rita Wiebe.

Bunte Parade am Sonntag
Zwei überlebensgroße Clowns aus Ballons, ein großes Huhn und ein Ei, das von einem Hasen bemalt wurde – alles aus zahllosen, kunstvoll verknoteten Luftballons. Diese spektakulären Figuren entstanden in gemeinsamer Arbeit aller Beteiligten was die Ballonkünstler eindrucksvoll bei ihrer Parade am Sonntag unter Beweis stellten.

Doch es ging nicht nur um die großen Shows. „Mir war es wichtig, kleinere Figuren mit nur ein bis drei Ballons für mein Linework zu lernen – das hat geklappt“, erzählt Wiebe. Beim sogenannten Linework entstehen schnell modellierte Figuren, etwa bei Events oder Kindergeburtstagen. Bereits zum zweiten Mal fand das Treffen dieser Art statt – die Premiere war im Mai 2024. Für das kommende Jahr ist das Naturfreundehaus erneut reserviert. Es scheint, als hätte sich in Ginsheim ein besonderer Treffpunkt für Luftballonakrobaten etabliert. „Wir machen immer große Pläne. Am Ende wird es ganz anders. Aber ohne Pläne geht

es nicht“, sagt Rita Wiebe mit einem Lächeln. Ein Highlight war für sie der Sonntagabend: „Da bauten wir Musikinstrumente aus Ballons – das war einfach toll. Ich habe meinem Sohn ein Bild geschickt – er war erstaunt.“

Es geht nur um Ballons
Ob kleine Gags, große Skulpturen oder gemeinsame Arbeit an Kundenaufträgen – alles drehte sich bei diesem Treffen ausschließlich um Ballons. Neue Sachen zeigen – neue Sachen machen“, bringt es Rita Wiebe auf den Punkt. Und wer gesehen hat, wie Clowns, Hühner und Hasen in überdimensionaler Ballonform durch Ginsheim gezogen sind, wird ihr wohl zustimmen: Es geht um mehr als Luft und Gummi – es geht um Fantasie, Gemeinschaft und ein bisschen Magie.

Axel S.

Rita Wiebe ist als Ballonkünstlerin weit über die Region hinaus bekannt. Ihr Ballonatelier befindet sich im TIGZ Gustavsburg, www.rita-ballon.de.

Nestgeflüster mit Aussicht

Leserfoto von Tim Bredhauer



Tim Bredhauer aus Gustavsburg entdeckte im November letzten Jahres seine Leidenschaft für die Fotografie – besonders die Natur und ihre tierischen Bewohner haben es ihm angetan. Bei einem Spaziergang im Naturgebiet nahe des Campingplatzes Bleiaue stieß er auf vier Storchennester. Zur Brutzeit gelang ihm dort diese besondere Aufnahme von zwei Störchen. Das Bild zeigt eindrucksvoll, wie artenreich und lebendig die Natur direkt vor unserer Haustür sein kann. Neues aus der Mainspitze meint: Wo Störche nisten, blüht das Leben – und manchmal auch die Liebe zur Fotografie.

Tickets: **HoTi-EVENTS.de**

Die Akte Schneewittchen
24. Apr. 25 Oberursel
13. Dez. 25 Bischofsheim
17. Okt. 25 Mz-Hechtsheim
24. Okt. 25 Bingen
01./02. Nov. Dreieich-Sprendl.
21. Nov. 25 Limburg

Begge Peder
22. Aug. 2025 Oberursel
22. Nov. 2025 Langenselbold

Woody Feldmann
„Was isses sen?“
01. Apr. 25 13. Mai 25
11. Juni 25 21 Okt. 25
Rüsselsheim - Die Werkhalle
26.10.25 Bischofsheim

Ramon Chormann
ALLES DÜRSCHENMANN!
04. Mai 25 Hofheim Taunus
11. Mai 25 Neu-Isenburg

NIGHT JEVES
A TRIBUTE TO THE BEE GEES
28. JUNI NIERSTEIN

MUNDSTUHL
WIR KOMMEN!
18. Dez. KELSTERBACH

- Restaurant -

Göllner's Kulinarium

SCHNITZELWOCHE
Jede 1. Woche im Monat
Champignonrahmsauce
Pfefferrahmsauce
Wiener Art

15 €

Rheinstraße 2 · Bischofsheim · info@goellnerskulinarium.de · 06144 4089878

FERRERI IMMOBILIEN

Wissen, woran man ist.
Sich zu verschätzen kann teuer sein!
Bewerten Sie jetzt Ihre Immobilie online unter:

www.ferreri-immobilien.de

✓ SCHNELL ✓ KOSTENFREI ✓ UNVERBINDLICH

Telefon: 06144 9603474 E-Mail: info@ferreri-immobilien.de

KIRCHEN IN DER MAINSPITZE



Sonntag, 27.04.2025
10.30 Uhr Kindergottesdienst; Kigo-Team (Gi)
17.00 Uhr mainspitzeweiter Gottesdienst mit Gospelchor; Pfrn. Schneider-Oelkers (Bau)

Mittwoch, 30.04.2025
18.00 Uhr Spirituelle Körperarbeit und Meditation; Pfrn. Vetter-Jung (Bi, Gemeindehaus)
19.30 Uhr Irish Time 2.0, Musik von Moll's Gap u. Anekdoten v. M. Murtagh; Eventteam Kulturkirche (Bi)

Sonntag, 04.05.2025
09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Schneider-Oelkers (Bau)
09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfrn. Meckbach (Bi)
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Schneider-Oelkers (Gi)
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Pfr. Bahnsen (Gu)



Mittwoch, 07.05.2025
18.00 Uhr Spirituelle Körperarbeit und Meditation; Pfrn. Vetter-Jung (Bi, Gemeindehaus)

Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim

Tafelausgabe ist in Ginsheim vor dem Gemeindehaus, Dammstraße 25, immer freitags ab 13 Uhr.

Die Guttempler (Gesprächsgruppe für Alkohol- u. Tabletensüchtige und deren Angehörige) treffen sich Donnerstag abends um 19 Uhr im Gemeindehaus, Dammstraße 25.



Freitag, 25.04.2025
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Bi)

Samstag, 26.04.2025
18:00 Uhr Vorabendmesse (Bi)

Weißer Sonntag, 27.04.2025
09:30 Uhr Wortgottesfeier mit Astrid Buchal (Bi)
10:00 Uhr Feier der Erstkommunion (Gi)
11:00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Montag, 28.04.2025
17:00 Uhr Dankgottesdienst der Kommunionkinder (Gi)

18:15 Uhr Rosenkranz (Gi)

Dienstag, 29.04.2025
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Donnerstag, 01.05.2025
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit euchar. Anbetung (Gi)

Freitag, 02.05.2025
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Bi)

Samstag, 03.05.2025
18:00 Uhr Vorabendmesse (Gu)

Sonntag, 04.05.2025
10:00 Uhr Feier der Erstkommunion (Bi)
11:00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

11:00 Uhr Kinderwortgottesdienst (Gu)

Montag, 05.05.2025
17:00 Uhr Dankgottesdienst der Kommunionkinder (Bi)
18:15 Uhr Maiandacht (Gi)
19:00 Uhr Eucharistiefeier (Gi)

Dienstag, 06.05.2025
18:00 Uhr Eucharistiefeier (Gu)

Donnerstag, 08.05.2025
10:15 Uhr Eucharistiefeier im Haus Mainblick (Gu)

Bau = Bauschheim, Bi = Bischofsheim, Gi = Ginsheim, Gu = Gustavsburg

Heilige Kommunion

Katholische Pfarrgruppe Mainspitze – Wir freuen uns über unsere Kinder, die in diesem Jahr die erste Heilige Kommunion empfangen.

In St Marien Ginsheim gehen zur ersten Heiligen Kommunion am Sonntag, den 27.04., um 10 Uhr: Tobias Benner, Yahel Dittert Jimenez, Emma Freund, Ariane Garbs, Nuno Gingeira, Justin Greene, Nikolas Imruck, Jonathan Kaufmann, Maximilian Kraft, Marco Merida Rodriguez, Elias Ogorok, Zoe Pirri, Letizia Sammarro, Fabian Sawicki, Tamilo Stracke.

In Christkönig Bischofsheim gehen zur ersten Heiligen Kommunion am Sonntag, den 04.05., um 10 Uhr Jakob Abruzzese, Jakob Valentin Gehrmann, Christof Kettinger, Leni Pauline Knöll, Luca Kraft, Paulina Lacny, Julian Novak, Elena Tadych, Jakob Constantin Thon, Hanna Madita Treber, Angelo Antonio Egon Trzciński-Novak, Lena Zollner.

Gottes Segen möge euch begleiten zu eurem feierlichen Fest und spürbar bleiben in eurem Leben.

... NUR EIN TRÖSTLICHER GEDANKE IM ALLTAG – 127

... über die Marionetten in der Pizzeria

Meine letzte Geschichte über den berühmten Philosophen Rene Descartes hatte rasch die Gemüter meines Stammtisches erhitzt: „Ich denke, also bin ich“, lautete der Satz des Franzosen. Das sei doch Quatsch. Ein Baum oder Dachs können nicht denken und beide würden trotzdem existieren. Der Widerspruch vom anderen Tischende lies nicht lange auf sich warten. „Man muss doch aber bedenken, dass wir aus zwei Lebens-Komponenten bestehen: aus Leib und Seele.“ Und ein dritter Stammtischler ergänzte: „Der Witz an der Sache ist ja nicht das Denken, sondern das Sein.“ Zwischenzeitlich werden die italienischen Gerichte gebracht. Es besteht ein gesunder Appetit.



Die Pizza *Combinazione Fantastica* wird gut vertragen, nicht aber der Satz von Kurt: „Wer nicht denkt, verblödet doch mit der Zeit.“ Heftiges Gemurmel. Dann tragen die anderen rasch zu einer Versöhnung bei. Das Wichtige sei doch nicht, dass wir denken, sondern dass wir Empfindungen oder Wahrnehmungen reflektieren können. Nur dadurch könne man ein Selbst-Verständnis zu sich selbst entwickeln. Das sei doch wichtig. – „Ohne Sein sind wir nichts“, brachte es Georg auf den Punkt. Ob es alle am Tisch verstanden haben? – „Ich bin einfach da“, freute sich Oliver.

Ob das schlichte „Dasein“ schon ein Geschenk sei, wollte Franz-Dieter wissen. Oliver wiederholte: „Ich bin einfach da.“ Ein anderer ergänzte wohlwollend: „Aber vor allem darf ich sein, so wie ich bin.“ Jetzt kam positive Stimmung auf. Der Wirt brachte sich ein und noch eine Runde Ramazotti in die „Selbsterfahrungs-Gruppe“. Die Stimmung im Raum steigerte sich, zumal der Wirt argumentativ in die Diskussion eingriff: Ohne unser Gehirn sei ein Mensch doch nur eine Art Marionette und ein Restaurant mit Marionetten wollte er niemals leiten. Das haben wir alle verstanden.

... über das Schokoladen-Eis von Tante Thekla

Wenn wir an großen Feiertagen bei Tante Thekla im Emsland zu Besuch waren, gab es zum Nachtisch immer zwei Sorten von Eis: Vanille oder Schokolade. Sie war glücklich, wenn die Wahl „Fifty/Fifty“ ausfiel. Ungehalten war sie nur dann, wenn die Entscheidung ewig auf sich warten ließ. Dann sagte sie: „Es verhungert schließlich der Esel, der sich nicht entscheiden kann.“ Daraus sollte man lernen: Wenn ich unverhältnismäßig lange über eine Entscheidung grübele, immer wieder von vorne anfangen, dann sollte ich prüfen, ob die Entscheidung im Grunde nicht vollkommen banal ist. Im Grunde genommen könnte man auch eine Münze werfen. Tante Thekla aber wollte uns mitteilen: Hört auf Euer Bauchgefühl, macht das Leben nicht so kompliziert und entscheidet spontan. Und wenn sowieso niemand sagen kann, was besser ist, kann ich auch tun, was ich gern tun möchte: Dann wähle ich bei dunklem Hemd die Schokolade und bei hellem Hemd das Vanille-Eis. Schon der Flecken wegen.



Dr. Peter A. Schult (Christ, Arzt, Psychotherapeut)

Symbolfotos: Klaus Friedrich

Glockenschlag: Zum Tod von Papst Franziskus

Schwerkrank war er schon seit einigen Monaten. In letzter Zeit konnte man Hoffnung schöpfen, es geht gesundheitlich langsam wieder aufwärts. Am Ostersonntag hat er noch den Segen „Urbi und Orbi“ gespendet und ist mit dem Papamobil über den Petersplatz gefahren, um den Gläubigen so nahe wie möglich zu kommen. Am Ostermontag wurden wir von der Nachricht überrascht: Papst Franziskus ist tot.

Ein außergewöhnlicher Mensch, ein großer Papst ist gestorben. Er hat in den 12 Jahren seines Pontifikates viel bewegt in der Kirche, auch wenn viele Erwartungen und Hoffnungen, die man in ihn gesetzt hat, nicht in Erfüllung gegangen sind. Mit ihm ist ein neuer Stil in den Vatikan eingezogen.

Schon sein erstes Auftreten am Abend seiner Wahl war eine Überraschung. Mit einem schlichten „Buona sera“ begrüßte er die Menschen auf dem Petersplatz. Und bevor er seinen ersten Segen spendete, bat er die Gläubigen, sie mögen ihn, den neuen Bischof von Rom segnen. Sein Name war Programm. Er wollte eine arme Kirche, die für die Armen da ist. Die Menschen aufzusuchen, die am Rande leben, die ausgegrenzt sind, das war ihm ganz wichtig. Ein großes Thema seines Pontifikates war die Barmherzigkeit. Er verkörperte auf glaubwürdiger Weise die barmherzige Liebe Gottes. 2016 hat er ein außerordentliches Heiliges Jahr der Barmherzigkeit ausgerufen. Dazu passt der Gedanke: Die Wirklichkeit ist wichtiger als die

Idee. Seine pastorale Sorge galt dem Menschen in seiner Einmaligkeit. Und dann erst kam für ihn die kirchliche Lehre. Er hatte großen Respekt vor der Gewissensentscheidung des Einzelnen. In seinem Apostolischen Schreiben „Amoris laetitia“ – Freude der Liebe“ steht der Satz, der geradezu revolutionär ist: „Wir sind berufen, die Gewissen zu bilden, nicht aber dazu, den Anspruch zu erheben, sie zu ersetzen.“ Ich bin sicher, die Katholische Kirche verändert sich sehr zum Positiven, wenn dieser Satz verinnerlicht und das kirchliche Leben im Alltag prägen wird.

Ein anderes großes Thema seines Pontifikates war die Synodalität. Aus einer monarchischen Kirche soll eine synodale Kirche werden. Das ist ein Projekt, das er in Anknüpfung an das II. Vatikanische Konzil zwar angestoßen hat, dessen Umsetzung aber noch viel Zeit und Kraft beansprucht. Eine synodale Kirche bedeutet mehr Mitspracherecht für die Laien und besonders auch für die Frauen. Vieles von dem, was Franziskus angestoßen hat, muss noch kirchenrechtlich abgesichert werden. Vieles ist noch unvollendet und es gibt in der Kirche viele Baustellen. Deshalb hat Marco Politi, ein guter Kenner des Vatikans, seinem



letzten Buch über Papst Franziskus den Titel „Der Unvollendete“ gegeben. Mit vielen Christen weltweit hoffe und bete ich, dass Papst Franziskus einen Nachfolger bekommt, der das großartige Reformwerk, das dieser Papst begonnen, fortführen wird.

Karl Zirmer, Pfarrer, Pastoralraum AKK-Mainspitze



„Zum Heurigen“
Lädt ein
Tanz in den Mai mit HANSI ab 17.30 Uhr
Um Reservierung wird gebeten! ☎ 0 61 34 - 5 27 76

LOHRUM & REPKEWITZ
RECHTSANWÄLTE
Ihre Berater für Verwaltungsrecht, Bauen und Wohnen
Gustavsburger Straße 4 | 65474 Bischofsheim
Telefon 06144 3349780 | Fax 06144 3349782
anwaelte@loh-rep.de | www.loh-rep.de

follow us
#gigutogo

Die neuesten Sonnenbrillen von RayBan sind bei uns erhältlich
Optik Rauch GmbH
Rheinstraße 47
65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44 / 38 29
www.rauch-optik.de

Hoffnung, Zuversicht und Mut sind eine gute Mischung das Leben besser zu verstehen. Denn es gilt immer wieder Kummer, Sorgen und Lebens-Einbrüche zu überwinden. Die Geschichten, die der Arzt, Christ und Psychotherapeut dazu in diesem Buch festgehalten hat, sind eine Hilfe zum Perspektiven-Wechsel. In einfacher Sprache geschrieben und durch die Symbolfotos des Fotografen Klaus Friedrich illustriert erreicht der Autor viele Menschen. Sein Buch, jetzt schon in der 2. Auflage, ist eine köstliche Sammlung von tröstlichen Kurzgeschichten, mit Humor, Sinnsuche und Atemholen.
Volker Bouffier, Hessische Ministerpräsident a.D. dazu: „Die Zeit, die ich mit dem Lesen dieses Bandes verbracht habe, war ein lohnende Zeit.“

24 Euro
im Buchhandel oder Bestellungen an:
info@mainspitze-verlag.de
www.mainspitze-verlag.de
ISBN: 978-3-9824041-3-4

Autor, Christ, Arzt und Psychotherapeut
Dr. Peter A. Schult

Wiedereinsteigerkurs im Standard- und Lateintanz

TV 1883 Bischofsheim – Am Freitag, den 2. Mai startet ein neuer Wiedereinsteigerkurs mit unserem Tanzlehrer Fabian Taeschner, mehrfacher Deutscher Meister im Lateintanz. Der Kurs umfasst 10 Stunden und richtet sich an Paare, die Lust auf Tanzen haben. Er findet jeweils freitags von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der TV-Halle, Rheinstraße 49 in Bischofsheim, statt. Interessierte senden ihre Fragen oder Anmeldung bitte per Mail an sport.erwachsene@tv-bischofsheim.de.



NEUES VOM STADTSCHREIBER

Heimkehr

HANS-BENNO HAUF

Am Ende des Zweiten Weltkriegs befinden sich etwa 3,3 Millionen deutsche Kriegsgefangene in der Sowjetunion, wovon 1,3 Millionen als verstorben oder vermisst gelten. Zehn Jahre später sind immer noch zehntausende in Gefangenschaft, als die russische Botschaft in Paris über die dortige deutsche Botschaft Bundeskanzler Adenauer nach Moskau einlädt. Am 12. September einigen sich Konrad Adenauer und Nikita Chruschtschow über die Rückkehr von 10.000 Kriegsgefangenen und die Aufnahme von diplomatischen Beziehungen. Die ab 7. Oktober 1955 über den hessischen Grenzbahnhof Herleshausen und das Grenzdurchgangslager Friedland eintreffenden ersten sechshundert Spätheimkehrer¹ werden einige Tage später von Bundespräsident Theodor Heuss besucht und willkommen geheißen. Am Freitag, dem 14. Oktober 1955, läuten des Abends Gustavsborg die Glocken². Nach zehnjähriger qualvoller Kriegsgefangenschaft kommt der 38-jährige Siegfried Lorenz zu seiner Frau und Kind, die nach der Vertreibung aus der alten Heimat in Grünwald an der Neißa im ehemals deutschen Kreis Gablitz in der Gustavsburger Mainzer Straße 29 Obdach gefunden haben. Unter großem Anteil der Bevölkerung wartet man auf die durch starken Nebel verzögerte Ankunft. Gegen 22.00 Uhr begleitet das Glockengeläut der beiden Kirchen die Ankunft des früheren Goldschmieds. Bürgermeister Gustav Brunner nutzt die späte Abendstunde, um ihn auf der „Burg“ willkommen zu heißen und die Glückwünsche für die lang ersehnte Freilassung auszusprechen. Siegfried Lorenz lebt mit Frau, Sohn und Tochter noch einundzwanzig Jahre in Gustavsborg, bis sie in Flörsheim am Main eine neue Heimat finden.

⁽¹⁾ alle nach dem 31.12.1946 erhielten nach dem Kriegsgefangenenengesetz eine Entschädigung von 30 DM je Gefangenschaftsmonat ab 01.01.1947 und 60 DM pro Gefangenschaftsmonat ab 01.01.1950
⁽²⁾ Quelle Lokalanzeiger vom 21.10.1955

„Fit durch Bewegung“

Die katholische und evangelische Kirchengemeinden laden Sie herzlich zum Seniorennachmittag am Mittwoch, den 07.05., in das katholische Pfarrheim in Ginsheim ein. Verbringen Sie einen unterhaltsamen und gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen in geselliger Runde. Hierbei sollen nicht nur Gespräche im Vordergrund stehen, sondern es wird auch ein kleines Programm für Beweglichkeit und Wohlbefinden angeboten: „Fit durch Bewegung“ mit Elke Stahl. Unser Fahrdienst holt Sie gerne auf Wunsch zu Hause ab. Bitte melden Sie sich spätestens um 11 Uhr am Veranstaltungstag unter der Tel.: 06144-2324 im evangelischen Gemeindebüro an.

Briefkastenaufkleber

Neues aus der Mainspitze – JA, gerne!



Solltet ihr einen Briefkastenaufkleber wünschen, meldet euch und wir werfen euch einen Bogen ein. Ihr erreicht uns per E-Mail unter team@gigutogo.de, per Tel.: 06134-5079699 und per WhatsApp unter 0179-4274242. Der Aufkleber hilft unseren Verteilern schneller zu erkennen, wer sich über »Neues aus der Mainspitze« im Kasten freut. Mit dieser Kennzeichnung erleichtert ihr der Zeitung alle zwei Wochen den Weg zu euch.

Tag der offenen Tür

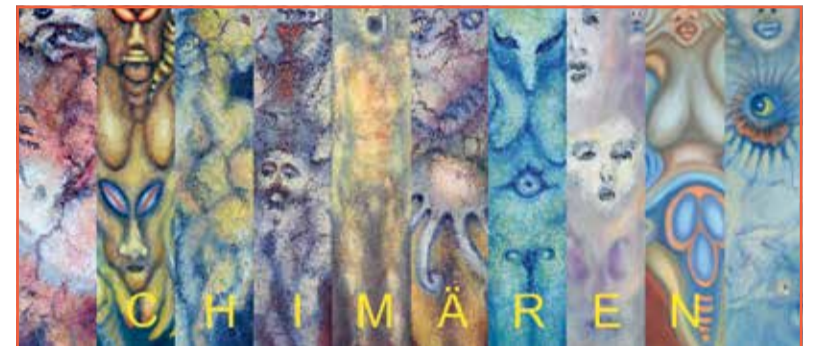


Neue Frühjahrsmode in den Größen 34-54
 Shoppen in neuen Räumlichkeiten
 Neckarstr. 39 65462 Ginsheim
 Sa, 26. April 2025 von 14 bis 18 Uhr

DRESSPLANER Die Müller's
 Autorisiertes Dressplaner Center
 Tel.: +49 176 72242442
 Damenmode in allen Größen, Accessoires, Schuhe und Handtaschen
 Wöchentlich neue Artikel

Nächster Flohmarkttermin

Team Untergassen-Flohmarkt – Der erste Flohmarkt in der Bischofsheimer Untergasse in diesem Jahr liegt hinter uns und ist wieder mit großem Erfolg gelaufen. Ein herzliches Dankeschön an unsere Kuchenbäcker:innen. Bei über 20 Torten- und Kuchenpenden war die Kuchentheke im Café Lindenbaum schon kurz nach Mittag leer gegessen. Am Samstag, dem 26.04., steht ein neuer Termin von 10 bis 18 Uhr an. Die Vorbereitungen sind schon in vollem Gange. Der Erlös geht an den Mainzer Verein „Armut und Gesundheit e.V.“. Der Verein wurde von dem Mainzer Arzt Prof. Dr. Gerhard Trabert 1997 gegründet und unterstützt seitdem arme wohnsitzlose Menschen in Mainz und Umgebung, denn „Armut macht krank und Krankheit macht arm“. Das Flohmarkt-Team freut sich wieder auf viele Besucher und Kunden und hofft auf gute Verkäufe.



Nach unserem Projekt „Ferne Welten“, geht es von der Abstraktion zu den figurativen Darstellungen der „CHIMÄREN“.

Ausgangspunkt ist der Gemäldezyklus CHIMÄREN von Claudia Eckstein-Strehlow (gearbeitet in Öl auf Leinwand), der von Manfred Strehlow in Filmen visualisiert und von ihm ausgesuchter Musik unterlegt wurde. Darunter sind Werke des Komponisten und Musikers Dr. Marius Gregor Müller und ein Trommel-Solo des Musikers Udo Reinheimer. An einem der 3 Tage stellt Bardo Haus ein ca. 50 Jahre altes Exponat vor. Weiterhin wird in Texten, Gedichten und Interviews das Thema „CHIMÄREN“ vertieft.

Die Vorführung (keine Ausstellung) dauert ca. 2 Stunden inklusive Pause. Im Anschluss laden wir ein zu Gesprächen bei Wein (vom Weingut Bott aus Bischofsheim) und Knabbereien.

Heimatmuseum Bischofsheim, Darmstädter Straße 2
 Freitag, 09.05.2025, Einlass 19:00 Uhr, Beginn 19:30 Uhr
 Samstag, 10.05.2025, Einlass 19:00 Uhr, Beginn 19:30 Uhr
 Sonntag, 11.05.2025, Einlass 18:30 Uhr, Beginn 19:00 Uhr

Eintritt: 20 Euro pro Person inkl. Secco, Wein, Wasser und Knabbereien
 Kartenbestellung und INFO unter Tel.: 06144-41228 oder per Mail an manfred.strehlow@t-online.de

vor vielen Jahren in Ginsheim-Gustavsburg

- 1625** Das Gemeindesiegel mit gespaltenem Schild weist neunfach geteilten, gekrönten und bewehrten Löwen und zwei Isenburgische Querbalken auf
- 1675** Hochwasser überschwemmt in Ginsheim Haus und Hof
- 1725** Freiherr von Schrautenbach erhält vom Oberamt Oppenheim die restlichen Teile der Böhmisches Burgwiesen zu seinem Ginsheimer Auenbesitz
- 1775** Ratsdiener, Balkentreter und Gassenhüter ist Georg Philipp Rauch sen.
- 1825** Im Gemeinderat sind: Joh. Ittner, Adam Stahl, Peter Stahl, B. Baur III, Peter Schorr I, Philipp Reinheimer II, Heinrich Traupel, Nicolaus Guthmann, Adam Volz IV. Beigeordneter ist Joh. Kirschner

aus den Chroniknotizen vom Stadtschreiber

Autolackierererei TM COLOR
 Spezial: Reparatur
 Autolackierererei
 Tel.: 06144 - 44392
 Kfz Meisterbetrieb Unfallinstandsetzung
 Lackierung Lessingrückläufer Smartrepair

KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
 Meisterbetrieb der Kfz-Innung
 Anerkannter Prüfstützpunkt
 Inspektion nach Herstellervorgaben
 Haupt- und Abgasuntersuchung im Haus
 Klimaschutz
 Reifenservice
 Bremsenservice
 Hybrid- und Elektrofahrzeuge
Fa. Robert Itzel KFZ
 Rheinstr. 79
 65462 Ginsheim-Gustavsburg
 Telefon: 06144-2390
 Fax: 06144-92238
 E-Mail: huberg@web.de

ELEKTRO SEIT 1965 HÜBNER GMBH
 IHR MEISTERBETRIEB FÜR PHOTOVOLTAIKANLAGEN
 Ihre Energie, unsere Leidenschaft
 Photovoltaikanlage, Stromspeicher & Ladestation
 Alles aus einer Hand, von der Anfrage bis zur Installation, Anmeldung und Inbetriebnahme!
 Ginsheim-Gustavsburg
 06134 - 510 11
 elektro-huebner-gmbh.de

Tore – Geländer – Treppen – Überdachungen
 Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung
Metallbau Ralf Richter
 Alte Mainzer Str. 14 A 64569 Nauheim
 Tel. 0 61 52 / 6 20 10
 metallbau-r.richter@t-online.de
SCHÜCO Fenster - Türen - Bauelemente
HORMANN Bauelemente

Hermann Meierle GmbH
 Fenster, Türen, Rollläden und mehr...
 Rheinstr. - 1
 65462 Ginsheim
 Tel. 06144/32281
 Fax 06144/2281
 meierle.ginsheim@t-online.de
 •Fliegengitter
 •Markisen
 •Glasarbeiten
 •Reparaturservice

FRITZ RAUCH GMBH
 MALER UND STUKKATEURMEISTER
 RINGSTRASSE 24 65462 GINSHEIM-GUSTAVSBURG
 VERPUTZ-WÄRMESCHUTZ-TROCKENBAU-ANSTRICH
 LACKIERUNG-TAPEZIERUNG-BODENBELAG
 DEKORATIVE TECHNIK-VERGOLDUNG
TELEFON 06144/2377

Nach langer schwerer Krankheit verstarb unser Sohn

Mathias Schwarzbach

* 14.09.1956 † 13.04.2025

*Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort,
du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen;
es ist so schwer, es zu verstehen,
dass wir dich niemals wiedersehen.*



Auch wenn Du für immer gegangen bist -
in unseren Herzen und
in unserer Erinnerung bleibst Du

Die Beerdigung findet am
05.05.2025 um 12 Uhr auf dem
Friedhof in Laubenheim statt.

In Liebe
Gisela und Werner Schwarzbach
Schwester Gabi, Bruder Roland
Ehefrau Angelika und Tochter Julia
und Angehörige

Traueranschrift
Ringstr. 36
65474 Bischofsheim

Bischofsheim, im April 2025



In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

Jörn Winterhoff

* 23. März 1941 † 03. April 2025

Ulrike
Dirk, Marc, Veit mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 30. April 2025 um 13:00 Uhr in der Trauerhalle Ginsheim statt.

Wir nehmen Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter und Oma

Antonia Diaz Guerrero

geboren am 19.11.1937 in Sevilla, verstorben am 08.04.2025 in Ginsheim

Dein Verlust hinterlässt eine tiefe Lücke in unseren Herzen. Te echamos de menos con amor. Wir werden dich für immer in Erinnerung behalten. Tu amor sigue vivo en nuestros corazones.

In Liebe und Dankbarkeit – Con inmensa gratitud y amor:
Deine Kinder Rafael und Carlos
Deine Schwiegertöchter Isabel und Adriana
Deine Enkelkinder Rafael, Vivian und Emiliano
y todos tus seres queridos.

Die Trauerfeier fand am 23. April 2025 im engsten Familienkreis statt.

Immer für alle dagewesen.
Immer das Beste gewollt.
Immer das Beste gegeben.

Horst Gössl

* 30.12.1930 † 12.04.2025

In Dankbarkeit und Liebe
**Andrea, Horst, Albert, Uta mit Familien
sowie alle Angehörigen**

65462 Ginsheim-Gustavsburg, Frankfurter Straße 29

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, 09.05.2025 um 11 Uhr auf dem Friedhof Ginsheim statt.



Trauer & Erinnerung



Bestattungen
Böhmer
Inh. Andreas Sommer e.K.

Telefon
(06144) 31969

In der Nachtweid 8, 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Rheinstraße 22, 65474 Bischofsheim
www.boehmer-bestattungen.de

Telefon **06134 / 75 77 66**
Tag & Nacht erreichbar



Sie möchten die **Trauerfeier** individuell
und **ohne Zeitdruck** gestalten?
Wir bieten die **passende Räumlichkeit.**

Niklaus·Burkl
BESTATTUNGEN

65462 Ginsheim-Gustavsburg
Darmstädter Landstraße 23
www.niklaus-bestattungen.de



Bestattungen
Ebenhöh

Wir stehen Ihnen zur Seite, um das
Andenken Ihrer Liebsten zu wahren.

06144 9562324

Dresdener Str. 7, 65474 Bischofsheim • www.bestattungen-ebenhoehe.de



„Lass mich schlafen, bedecke nicht meine Brust mit Weinen und Seufzen, sprich nicht voller Kummer von meinem Weggehen, sondern schließe deine Augen, und du wirst mich unter euch sehen, jetzt und immer.“

Khalil Gibran



Wald- und Flächenbrandgefahr aufgrund extremer Trockenheit

Wegen der trockenen Witterung in den Monaten Februar und März 2025 weist die Forstbetriebsgemeinschaft Rhein-Main nicht nur alle Waldbesitzer und Besucher von Waldflächen dringend auf die erhöhte Waldbrandgefahr hin. Auch Grasflächen aus dem letzten Jahr sind stark abgetrocknet und damit ungewöhnlich empfänglich für Bodenfeuer. Bitte deshalb folgende Maßnahmen einhalten: Kein Entzünden von Feuer – möglichst auch nicht Rauchen – im Wald. Fahrzeuge nicht auf trockenen Grasflächen parken, um eine Selbstentzündung an heißen Katalysatoren zu vermeiden. Bei Rauch und Feuer umgehend die Feuerwehr unter der Notrufnummer 112 anrufen.

Die Gemeindeverwaltung Bischofsheim macht zusätzlich darauf aufmerksam, dass auf allen kommunalen Freiflächen, öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen, das Grillen und offenes Feuer verboten sind. Hierzu zählt auch die Benutzung des öffentlichen Grillplatzes auf dem Spielplatz im Mainvorland. Offenes Feuer umfasst das Entzünden von Grills, das Anzünden von Kerzen, das Entzünden von Kohle (zum Beispiel für Wasserpeifen) sowie alle Handlungen, die einen Brand auslösen können. Bei Nichtbeachtung des verfügten Verbots wird ein Zwangsgeld von 10 bis 50.000 Euro erhoben.

Die Gemeindeverwaltung bittet bei Wohnraumsuche um Unterstützung

Noch immer müssen Menschen aus Krisen- und Kriegsgebieten fliehen und suchen

Schutz in Deutschland. Menschen geraten in die Obdachlosigkeit und wünschen sich die Rückkehr in ein Zuhause. Die Gemeindeverwaltung möchte Geflüchtete und andere Wohnungslose bei der Suche nach Wohnraum unterstützen. Deshalb bittet die Gemeinde die Bürgerinnen und Bürger um Mithilfe: Wer freien Wohnraum in Bischofsheim oder in der näheren Umgebung zur Verfügung hat und sozial vermieten möchte, der kann sich an die Gemeindeverwaltung per E-Mail (soziales@bischofsheim.de) oder Telefon (06144-404 310) wenden. Der Fachdienst Soziales vermittelt gerne Mietinteressenten und begleitet ein persönliches Kennenlernen, sodass ein passender Mieter gefunden werden kann. Gesucht wird Wohnraum in allen Größen, dessen Mietpreis sich im Rahmen der Kostengrenzen des Kreises Groß-Gerau richtet. Details können im persönlichen Gespräch mit dem Fachdienst erörtert werden.

Termine für die Bürgersprechstunde

Bürgermeisterin Lisa Gößwein bietet regelmäßig eine Bürgersprechstunde im Rathaus an. Die nächsten Termine sind Freitag, 16.5., von 9 bis 10 Uhr und Donnerstag, 22.5., von 16 bis 17 Uhr. Damit genügend Zeit für das Gespräch eingeplant werden kann, wird in jedem Fall um vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 06144-404-912 gebeten.

Sommerferienspiele 2025: Die Anmeldung ist ab sofort möglich!

Vom 21. Juli bis 1. August, täglich von 9 bis

16 Uhr, tauchen die Kinder im Jugendhaus in eine Welt voller Mystik, Zauberei und spannender Abenteuer ein. Das Motto lautet: „Zauberwelt“ – ein Reich voller magischer Kreaturen, rätselhafter Orte und sagenhafter Geschichten. Das Angebot richtet sich an Schulkinder zwischen sechs und elf Jahren. Gemeinsam mit einem erfahrenen Betreuer-Team kann kreativ gebastelt, magische Tränke gebraut oder sich im Zauberduell gemessen werden. Sportliche Herausforderungen und spannende Spiele stehen ebenfalls auf dem Programm. Die Teilnahme kostet 80 Euro pro Woche. In diesem Preis sind sämtliche Eintritts- und Fahrtkosten, Bastelmaterialien, die tägliche Mittagsverpflegung sowie die pädagogische Betreuung enthalten. Für Geschwisterkinder sowie Familien, die Sozialleistungen nach SGB II oder SGB XII nachweisen, gibt es Vergünstigungen. Die Anmeldung ist ab sofort online (www.jugendpflege-bischofsheim.de) oder telefonisch (06144-8750) möglich.

Bücherei: Neue Bilderausstellung mit dem Titel „Freiraum der Kreativität“

Derzeit sind 19 Bilder des Erwachsenenurses des Kunst-und-Kreativ-Ateliers Farbenfische in der Bücherei, Schulstraße 32, zu sehen. Die Ausstellung kann kostenfrei bis zum 21.6.2025 zu den Öffnungszeiten der Bücherei besichtigt werden.

Bücherei: offener Spielertreff Schach

Am Samstag, 3. Mai, von 10 bis 13 Uhr, findet

der offene Spielertreff Schach für Kinder und Erwachsene statt. Die Bücherei hat drei Schachspiele vorrätig. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bücherei: Vorlesestunden im Mai für Kinder ab vier Jahren

Die Vorlesestunden dauern eine halbe Stunde und beginnen jeweils um 16 Uhr. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Termine im Mai sind: 7.5., 14.5., 21.5. und 28.5.

Bücherei: Pokemon-Tauschbörse

Am Samstag, 10. Mai, von 11 bis 12 Uhr, findet eine Pokemon-Tauschbörse im Obergeschoss der Bücherei statt. Es können Pokemon-Karten sowie andere Sammelkarten für Kinder getauscht werden. Am 10. Mai findet auch der Gratis-Comic-Tag statt. Die Bücherei verschenkt an die zehn schnellsten Kinder ab sechs Jahren je einen Comic.

Bücherei: offener Spielertreff am Mittwoch

Am Mittwoch, 14. Mai und 28. Mai, von 10.15 bis 12.15 Uhr, findet der offener Spielertreff für Erwachsene statt. Gespielt werden mitgebrachte und in der Bücherei ausgeliehene Spiele.

Bücherei: offener Spielertreff Carcassonne und andere Brettspiele

Am Samstag, 17. Mai, von 10.00 bis 12.30 Uhr, findet ein offener Spielertreff für Carcassonne-

Spieler statt. Wer das Spiel besitzt, wird gebeten es mitzubringen. Es können ab sofort auch andere Brettspiele gespielt werden. Der Eintritt ist frei.

Bücherei: Bischemer Stricktreff

Am Samstag, 24. Mai, von 10.30 bis 12.30 Uhr, findet in der Bücherei der Bischemer Stricktreff statt. Unter Anleitung von Diana Becker treffen sich Strickbegeisterte und Strickneulinge in gemütlicher Runde. Auch Fans anderer Nadelarbeiten sind willkommen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten der Bücherei

Die die Öffnungszeiten der Bücherei, Schulstraße 32, sind: Dienstag, von 15 bis 18 Uhr, Mittwoch, von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr, Donnerstag, von 15 bis 19 Uhr, Freitag, von 15 bis 18 Uhr und Samstag, von 10 bis 13 Uhr.



Herausgegeben von der Gemeinde Bischofsheim

Der Vorstand der Generationenhilfe Mainspitze e.V. lädt ein zur

Mitgliederversammlung 2025

am Mittwoch, dem 04. Juni 2025, um 19.00 Uhr

im Palazzo Schulstraße 34, Bischofsheim



Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss über die Tagesordnung
3. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung (Exemplare liegen ab 18 Uhr aus)
4. a) Bericht des Vorstandssprechers
b) Kassenbericht
5. Aussprache zu den Berichten
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstands
8. Nachwahl von bis zu 5-7 Vorstandsmitgliedern
9. Wahl eines Kassenprüfers
10. Antrag zur Beitragserhöhung (15€/ Jahr, 25€ für Paare)
11. Satzungsänderung § 4.4 und § 6.2
12. weitere Anträge
13. Anpassung der Geschäftsordnung
14. Verschiedenes

für den Vorstand
Helmut Schmid

Workshop: Balkonkraftwerke



Die **Bürgerenergie Mainspitze** veranstaltet einen Workshop zu Balkonkraftwerken. Das Angebot steht allen Interessierten offen, ist also nicht auf Mitglieder begrenzt. Es geht unter anderem um die Wahl des geeigneten Standortes, die Montage und den Anschluss eines Balkonkraftwerks sowie um die Auswahl der richtigen Komponenten und Fragen zur Anmeldung, Versicherung sowie rechtliche Aspekte. Die Anmeldung kostet 5 €.

Die Kontodaten zur Überweisung erhalten Sie per E-Mail nach Ihrer Anmeldung an alexander.ESPENSCHIED@inek.de. Die Plätze werden nach der Reihenfolge der Zahlungseingänge vergeben und per E-Mail bestätigt.

Termin: Samstag 31.05.25 | 10 Uhr
Dauer ca. 4 Stunden
Ort: Castanea e.V., Wiesbadener Straße 80a, 55252 Mainz-Kastel

Jede Blutspende zählt

DRK-Ortsverein Mainspitze – Für das Blutspendewesen bedeuten Ferien- und Feiertage eine Herausforderung. Blut ist nur sehr begrenzt haltbar und wird täglich gebraucht. Einige aus Blutspenden hergestellten Präparate (Thrombozyten) sind nur bis zu vier (!) Tage haltbar. Lebensrettende Blutspenden werden daher an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr gebraucht. Durch unterschiedliche Einflussfaktoren kommt es immer wieder zu saisonalen Schwankungen und Engpässen bei der Blutversorgung. Ein Rückgang der Spendeaktivität ist regelmäßig während der Feiertagswochen im Frühjahr und rund um Ostern zu beobachten. Patient:innen aller Altersklassen sind jedoch auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen und können sich nicht nach Feiertagen richten.

Der DRK-Blutspendedienst ruft dazu auf, sich vor und während den Feiertagen oder dem Ferienantritt einen Termin zur Blutspende zu vereinbaren. Im Zeitraum vom 17.04. bis einschließlich 02.05. erhalten Spendende im Rahmen der mobilen Blutspendetermine eine exklusive Glasflasche im DRK-Design. Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter Tel.: 0800-1194911.

Der nächste Termin in Bischofsheim findet statt am Mittwoch, den 30.04., von 15 bis 20 Uhr im Bürgerhaus, Im Attich 3. Als zusätzlichen Anreiz erhalten die Teilnehmer einen Gutschein des Eiscafés Venezia in Bischofsheim.

Für unsere Patienten in Ginsheim-Gustavsburg suchen wir eine

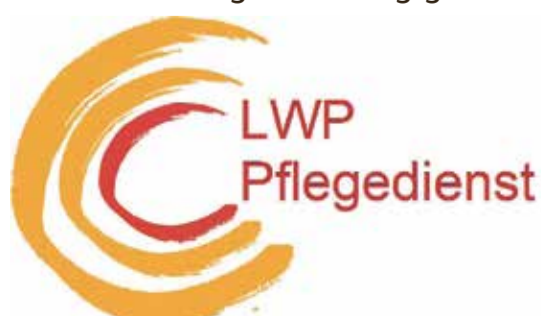
Hauswirtschafts- und Betreuungskraft

(m/w/d)

von Montag bis Freitag vormittags

Vergütung: 18,00 €/ Stunde
(sozialversichert)

weitere Infos unter
0800-5891377
www.beratungsbesuch-gigu.de



LWP Pflegedienst GmbH Standort Ginsheim-Gustavsburg
Rheinstr. 126, 65462 Ginsheim-Gustavsburg

GEMEINSCHAFT „ALTRHEIN“

Wir treffen uns
donnerstags - 19 Uhr

im Ev. Gemeindehaus Ginsheim
Dammstraße 25

Kontakt: 06147-202071

GUTTEMPLER

... SELBSTHILFE UND MEHR

Beate Müller – Die Haardompteurin

Mobile Friseurin

Tel. 0 61 44 / 32 374 Mobil 0 157 / 824 36 395

Neues aus der Mainspitze

Kostenloses E-Paper

www.neuesausdermainspitze.de

SSS SIEDLE

Außen wachsam. Innen komfortabel.

Video-Sprechanlagen von Siedle. Mehr Sicherheit am Eingang.

www.siedle.de

W.S. ELEKTRO

Lessingstraße 17 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon: 06144 33269 • www.wselektro.de

Premiere beim 67. Burgfest Festivalbändchen als Zeichen der Unterstützung

Beim diesjährigen Burgfest gibt es eine kleine, aber feine Premiere: Der Sport- und Kulturbund Gustavsburg (SKB) bietet erstmals Festivalbändchen an. Für 5 Euro können Besucher nicht nur ein schönes Erinnerungsstück erwerben, sondern zugleich das beliebte Fest unterstützen – ganz nach dem Motto: ein kleines Band mit großer Wirkung.



Tatjana, Daniel, Steffen und Selina freuen sich auf das 67. Burgfest

Die Bändchen sind in einer limitierten Auflage von 1000 Stück erhältlich – während des Festes an allen Getränkeständen sowie schon im Vorfeld bei REWE Christian Märker. „Früher gab es unseren Ansteckpin „Gustav“ – aber der ist einfach nicht mehr zeitgemäß“, so das SKB-Team zur Idee hinter dem neuen Accessoire. Mit dem Verkauf soll das kostenlose Musikprogramm des Festes langfristig gesichert werden. Steffen vom SKB-Team betont: „Wir bringen große Acts auf die Bühne – das hat seinen Preis. Wir wollen aber weiterhin keinen Eintritt nehmen. Deshalb hoffen wir, dass die Leute die Bändchen so annehmen, wie sie gemeint sind.“ Auch Daniel, der 1. Vorsitzende des SKB, sieht in den Bändchen eine wichtige neue Einnahmequelle: „Wir wünschen uns, dass die Leute sagen: Das Team macht ein geiles Programm – und das ist mir so ein Bändchen wert.“ Neben musikalischen Highlights wartet das Burgfest auch mit einem der größten deutschen Künstlermärkte auf, der am Pfingstsonntag

und -montag im Burgpark viele Besucher anlockt. Tatjana kam über ihre Schwester Xenia zum Burgfest-Team. Sie blickt mit Vorfreude auf das Fest: „Ich wünsche mir schönes Wetter – nicht zu heiß, nicht zu kalt – und vor allem viele Besucher.“ Auch Selina freut sich besonders „auf die Freude in den Gesichtern der Besucher“. Für alle Beteiligten steht fest: Das Burgfest soll ein freudiges, friedliches und sicheres Erlebnis für die ganze Familie werden. Das neue Festivalbändchen ist dabei nicht nur ein

hübsches Souvenir, sondern auch ein starkes Zeichen der Solidarität mit einem der traditionsreichsten Feste der Region. Das Burgfest startet am 6. Juni und endet am 9. Juni mit einem Brillantfeuerwerk auf der Gustavsburger Ochsenwiese.



Hilfe, die verbindet: Die Generationenhilfe Mainspitze

Unter dem Leitspruch „Miteinander – Füreinander“ engagiert sich der Verein Generationenhilfe Mainspitze e.V. für Menschen in den Mainspitzgemeinden, die Handreichung benötigen – und das generationenübergreifend. Dabei setzt die Organisation auf gegenseitige Unterstützung, Zusammenarbeit und die aktive Beteiligung ihrer Mitglieder.



Alltagshilfe von A bis Z

Ob Begleitung zu Ärzten und Behörden, Unterstützung nach einem Krankenhausaufenthalt, Entlastung pflegender Angehöriger oder junger Familien sowie Hausaufgabenbetreuung für Kinder – das Spektrum der Angebote ist breit. Auch bei technischen Herausforderungen, etwa bei der Bedienung oder Reparatur von Geräten, stehen die Ehrenamtlichen zur Verfügung. Kleine Dienste wie Blumengießen oder Briefkastenleerung während der Urlaubszeit ergänzen das Portfolio.

Sicher zu Hause

Neben praktischer Unterstützung organisiert der Verein Informationsveranstaltungen. Zuletzt referierte Roland Glenz von „Seniorenicherheit und Service“ im Bischofsheimer Trafohaus über Möglichkeiten, die Sicherheit und Barrierefreiheit in den eigenen vier Wänden zu verbessern – von Hausnotrufsystemen und Notruf mit Ortung per Senioren-Smartphone oder Armbanduhr über Herdabschaltungen bis zur Sturz-

prophylaxe. Glenz zeigte zudem auf, wie sich das Wohnumfeld optimieren lässt. Die Leistungen stehen allen Interessierten offen. Eine Kostenübernahme durch Pflege- oder Krankenkasse ist jedoch an bestimmte Voraussetzungen gebunden – beispielsweise an eine Pflegegradeinstufung.

Gemeinsam statt einsam

Die Generationenhilfe beschränkt sich nicht nur auf Beratung und praktische Unterstützung. Mitglieder besuchen auch einsame Menschen, leisten Gesellschaft, lesen vor, spielen oder gehen zusammen spazieren. Auch Kindern schenken sie Aufmerksamkeit, indem sie ihnen vorlesen, gemeinsam basteln oder lernen.

Geben und Nehmen

Das Prinzip des Vereins ist einfach: Wer sich aktiv einbringt, sammelt Punkte, die später für eigene Unterstützungswünsche eingelöst werden

können. Wer selbst nicht tätig werden kann, erhält Hilfe gegen eine Spende. Die Organisation ist gemeinnützig; der jährliche Mitgliedsbeitrag in Höhe von 12 Euro ist steuerlich absetzbar.

Ehrenamt macht Freu(n)de

Die Vereinsmitglieder erleben nicht nur Freude beim Helfen, sondern auch beim geselligen Beisammensein. Neben Ausflügen, Lesungen und Weiterbildungen treffen sich die Engagierten regelmäßig beim „Kaffeeklatsch“ oder „Kreativtreff“. Höhepunkte im Vereinsjahr sind das Erdbeerfest, das Sommerfest und das Adventstreffen. Aus den gemeinsamen Aktivitäten sind bereits zahlreiche Freundschaften entstanden.

Ingrid Komossa

www.gh-mainspitze.de
Bürosprechzeiten: dienstags 15 bis 16 Uhr | Tel.: 06144 20250

Feuerwehrvortrag mit praktischer Übung Infoveranstaltung „Der VdK GiGu lädt ein“

VdK GiGu Am Donnerstag, den 08.05., findet im Feuerwehr-Gerätehaus in Ginsheim eine besondere Veranstaltung statt.



Ab 15 Uhr wird dort ein Feuerwehrvortrag mit praktischer Übung geboten. Das neue Gerätehaus befindet sich in der Sankt-Florian-Straße 1 in Ginsheim.

Arbeit der Feuerwehr zu informieren und praktische Kenntnisse im Umgang mit Feuerlöschern zu erwerben. Nutzen Sie diese Chance, um mehr über Brandschutz und Sicherheit zu erfahren.

Die Schulung wird von René Gitter, dem Stadtbrandinspektor von GiGu und einem Feuerlösch-Trainer durchgeführt.

Interessierte Personen werden gebeten, sich anzumelden unter Tel: 06134-5001967 oder AB 06134-51767 sowie per Mail: ov-ginsheim-gustavsburg@vdk.de.

Das neue Feuerwehr-Gerätehaus bietet modernste Ausstattung für die Ausbildung und Einsätze der Feuerwehr. Die Veranstaltung ist eine großartige Gelegenheit, sich über die

Schnee, Spaß und Gemeinschaft Das Snow Camp der TSV Ginsheim

TSV Ginsheim Schneesicherheit und jede Menge gute Laune: Das erste Snow Camp der TSV Ginsheim war ein voller Erfolg. 27 Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren machten sich gemeinsam zu einem Schneebenteuer in die Tiroler Alpen auf.

Für viele Jugendliche war es das erste Mal auf dem Brett. Unter der Anleitung erfahrener Boarder lernten sie das Snowboarden von Grund auf. Dabei stand nicht nur die Technik im Vordergrund, sondern auch der Spaß am gemeinsamen Erleben im Schnee. Schnell zeigten sich beeindruckende Fortschritte: Vom ersten sicheren Kurvenfahren bis zu ersten Abfahrten – die Begeisterung war groß.

In speziellen Workshops konnten auch erfahrene Jugendliche auf Skiern ihre Fähigkeiten weiter ausbauen – sowohl auf der Piste als auch im Funpark. Der Fokus lag stets auf Sicherheit, Spaß und gegenseitiger Unterstützung.

Abends wurde es bunt: Nach der actionreichen Zeit im Schnee war noch lange nicht Schluss. Von Spieleabenden

über Just Dance bis hin zu Karaoke – das wechselnde Abendprogramm war ein weiteres Highlight des Camps. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt. Jeden Tag halfen die Jugendlichen in der Küche. Ob Gemüse schneiden, Pasta rühren oder den Abwasch stemmen – alle packten mit an. Die gemeinsame Zubereitung der Mahlzeiten sorgte nicht nur für leckeres Essen, sondern auch für jede Menge Teamgeist und Wertschätzung der Arbeit hinter den Kulissen.

Fazit: Das Snow Camp war für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis. Neue sportliche Fähigkeiten, eine starke Gemeinschaft, Freundschaften und eine Woche voller Schnee, Sonne und Spaß. „Ich hätte nie gedacht, dass ich so viel Spaß habe und in so kurzer Zeit schon so gut snowboarden kann!“, erzählt Teilnehmerin Joana (16) begeistert. Auch das Betreuersteam ist sehr zufrieden – die Planungen für Vol. 2 laufen bereits. Anmeldungen für das nächste Camp werden ab August entgegengenommen.

Osterpäckchen für die Diakonie



Lions Club Bischofsheim/Mainspitze – Das wird sicherlich eine unverhoffte Freude für die aktuell 30 Gäste der Obdachlosenhilfe des Diakonischen Werks in Rüsselsheim, denn Lions-Präsidentin Sabine Bächle-Scholz und Vizepräsident Thomas Wolf haben dort für sie in der Osterwoche Geschenkpackchen überbracht.

In den liebevoll zusammengestellten Päckchen befinden sich neben Genussmitteln wie Kaffee, Tee und Schokolade auch Mittel zur Körperpflege. „Artikel, die bei den Empfängerinnen und Empfängern stets

willkommen sind, da sie sich diese nicht ohne Weiteres leisten könnten“, erläuterten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Obdachlosenhilfe, deren täglicher persönlicher und emotionaler Einsatz in jeder Weise höchste Anerkennung verdient. Die Lions hatten in der Vergangenheit schon öfter vergleichbare Päckchen zur Weihnachtszeit überbracht. „Aber“, so Sabine Bächle-Scholz und Thomas Wolf, „wir meinen, dass gerade auch zu Ostern solche Präsente willkommen sein dürften.“ Das werden die Empfängerinnen und Empfänger ebenso sehen.

! Rund um die Immobilienwirtschaft mit Sven Buschlinger

Experten-Tipp

Rhododendren jetzt pflanzen!

Rhododendren (wörtlich übersetzt: Rosenbäume) zählen zu den schönsten, aber auch anspruchsvollsten Blüthengehölzen. Sie können über hundert Jahre alt werden und am passenden Standort zu stattlichen Exemplaren heranwachsen. Die beste Pflanzzeit ist von April bis Mitte Mai und von September bis Mitte November. Damit der Rhododendron optimal gedeihen und im April und Mai sein großes Farbspektrum entfalten kann, braucht er einen windgeschützten Standort im Halbschatten beziehungsweise lichten Schatten. Das empfindliche Heidekrautgewächs liebt kalkfreie, sehr lockere, durchlässige und humusreiche Erde mit einem pH-Wert zwischen 4,5 und 5,5. Bei ungünstigen Bodenverhältnissen sollten Sie die Erde austauschen. Heben Sie dazu pro Pflanze ein 50 Zentimeter tiefes Loch aus, das einen Durchmesser von mindestens 150 Zentimetern haben sollte, und mischen Sie den Boden mit saurem Substrat. Neben Torf sind auch kompostierte Rinde, verrottetes Laub (besonders Eichenblätter) oder Nadelerde zur Bodenverbesserung geeignet. Spezielle Rhododendron-Erde gibt es auch fertig zu kaufen. Rhododendren sind Flachwurzler, werden sie zu tief gepflanzt, stirbt das empfindliche Wurzelwerk ab. Setzen Sie die Pflanze also besser so ein, dass der Ballen ein paar Zentimeter aus dem Boden ragt. (Achtung, die meisten Rhododendren sind giftig, tragen Sie beim Pflanzen Handschuhe!) Gießen Sie den Rhododendron nach dem Einsetzen gut an und düngen Sie ihn mit einer oder zwei Handvoll Hornspäne, die Sie großzügig im Wurzelbereich ausstreuen. Halten Sie den Boden in den ersten Wochen nach dem Pflanzen konstant feucht. Weiches Gießwasser ist ideal, da Rhododendren empfindlich auf Kalk reagieren. Achten Sie jedoch darauf, keine Staunässe zu verursachen. Zum Schluss bedecken Sie den Boden um die Pflanze noch mit einer etwa fünf Zentimeter hohen Schicht aus Rindenmulch oder saurem Kompost. Sie hilft, die Feuchtigkeit im Boden zu halten und Unkraut zu unterdrücken, und schützt den Boden vor Austrocknung und starken Temperaturschwankungen. Verwenden Sie speziellen Rhododendron-Dünger, um den Nährstoffbedarf der Pflanzen optimal zu decken. Achten Sie auf die Anweisungen auf der Verpackung, um eine Überdüngung im Frühjahr und Sommer zu vermeiden. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem wunderschönen, üppigen Blütenstrauch!

Quelle: blog.remax.de

Geschäftsführer
Sven Buschlinger
RE/MAX Mainz-Bischofsheim

Radio **hebel** Kompetenz in Service und Technik

SAMSUNG

75 Zoll (189cm) Diag.

Ultra HD / 4 K

HD Triple Tuner

749,- EUR*

GU75DU7199UXZG

UVP 1399

189cm LED-Fernseher | Auflösung: 3840x2160 Pixel | Energieeffizienzklasse G (Spektrum A bis G)

*Keine Mitnahmegarantie. Falls nicht vorhanden bestellen. Abholpreis.

Radio Hebel · Schillerstraße 11 · 65462 Ginsheim
Tel. 0 61 44 / 31 44 4 · www.radio-hebel.de

HAUSGERÄTE KUNDENDIENST WOLF

Thomas Wolf

Darmstädter Straße 25
65474 Bischofsheim
Tel. (0 61 44) 97 02 84
info@hausgeraetetw.de
www.hausgeraetetw.de

Repariere Hausgeräte aller Marken

Öffnungszeiten:
Di., Do. + Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Mi. 9.30 - 12.30 Uhr
Tel. Reparaturannahme von Mo. - Sa.

HAUSGERÄTEKUNDENDIENST · Reparatur · Beratung · Verkauf

MALEN
TAPEZIEREN
VOLLWÄRMESCHUTZ
TROCKENBAU
ALTBAUSANIERUNG

seit 75 Jahren

Büro- und
Buchhaltung
bzw
Steuerfachkraft
gesucht!

Karl Juli + Sohn Baudekoration e.K. • Inh. Peter Hattermer
Josef-Seliger-Straße 15 • 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Tel./ Fax 0 61 44 / 40 22 98 • mobil 0152 / 541 337 56
www.karl-juli.de • kontakt@karl-juli.de

Öffentliche Sitzungen der städtischen Gremien und Bürgerfragestunde

Die Stadtverwaltung lädt interessierte Einwohner*innen zu folgenden öffentlichen Sitzungen in das Rathaus Ginsheim ein:

- Sport-, Jugend- und Sozialausschuss: 6. Mai, 18.30 Uhr,
- Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss: 6. Mai, 19.30 Uhr,
- Haupt- und Finanzausschuss: 8. Mai, 19.30 Uhr,
- Stadtverordnetenversammlung: 15. Mai, 19.30 Uhr.

Die Ausschüsse tagen im Konferenzraum 2, die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet im großen Saal statt. Die Tagesordnungen sind auf der Homepage der Stadt unter www.gigu.de/amtlichebekanntmachungen abrufbar.

Vor Beginn der Stadtverordnetenversammlung findet um 19.15 Uhr erstmals eine Bürgerfragestunde statt. Einwohner*innen haben die Möglichkeit, Fragen über kommunale Angelegenheiten an Fraktionsvertreter*innen, den Magistrat einschließlich des Bürgermeisters oder anwesende Mitglieder der Verwaltung zu stellen. Die Dauer beträgt maximal 15 Minuten. Die Fragen dürfen sich nicht auf Themen beziehen, die unmittelbar Gegenstand der nachfolgenden Stadtverordnetenversammlung sind. Weitere Informationen zur Bürgerfragestunde sind auf der Homepage ersichtlich.



„Stadtradeln“: Einladung zu einer Tour mit dem Bürgermeister

Vom 18. Mai bis 7. Juni findet im Kreis Groß-Gerau wieder die Aktion „Stadtradeln“ statt. Dann heißt es auch in Ginsheim-Gustavsburg: Möglichst viel auf das Auto verzichten und viele Kilometer mit dem Rad zurücklegen! Wie in den Vorjahren können in dem Zeitraum die Kilometer über die Internetseite www.stadtradeln.de oder über die Stadtradel-App eingegeben werden. Wer die umweltfreundliche Aktion unterstützen möchte, kann sich unter <https://www.stadtradeln.de/ginsheim-gustavsburg/> registrieren oder mit den Vorjahresdaten anmelden.

Bürgermeister Thorsten Siehr lädt im Rahmen der Stadtradel-Aktion am Mittwoch, 21. Mai, alle an der Aktion Teilnehmende zu einer gemeinsamen Radtour in der Mainspitze ein. Der Start ist um 17 Uhr am Zentrum aller Generationen (ZAG) in der Pestalozzistraße. Geplant ist eine Tour von rund 25 Kilometern. Nähere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe dieser Zeitung.

Sportliche Erfolge

Bei der Sportgala des Kreises Groß-Gerau wurden kürzlich wieder herausragende Sportler*innen geehrt. Bürgermeister Thorsten Siehr freut sich besonders über die Auszeichnung der Radballer der RSG Ginsheim, Roman Müller und Jens Krichbaum, die den 2. Platz bei den Deutschen Meisterschaften erreichten, und gratuliert den Sportlern herzlich.

Blumenzwiebelspenden willkommen!

Seit drei Jahren stehen auf den Friedhöfen in Ginsheim und Gustavsburg von Februar bis Juni zusätzliche Körbe bereit, in die die Blumenzwiebeln verblühter Frühjahrsblüher wie Tulpen, Hyazinthen und Osterglocken, gelegt werden können. Diese Körbe sind an verschiedenen Standorten auf beiden Friedhöfen zu finden und bieten eine praktische Möglichkeit, den zuvor in Töpfen oder auf Gräbern gepflanzten Blumen ein zweites Leben zu schenken.



Anstatt die mehrjährig blühenden Pflanzen nach einer Saison im Grünabfallkorb zu entsorgen, lädt die Friedhofsverwaltung die Bürger*innen ein, sie in die bereitgestellten Körbe zu legen. Diese Körbe werden regelmäßig vom Friedhofshausmeister geleert, der die Pflanzen dann an verschiedenen Stellen auf den Friedhöfen neu einpflanzt. Dank großzügiger Spenden aus den Vorjahren konnten in den letzten Jahren bereits über 700 Frühjahrsblüher auf den Friedhöfen von Ginsheim und Gustavsburg gepflanzt werden. Diese Blumen verschönern nicht nur die Flächen, sondern leisten auch einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung der früh aktiven Insekten.

Die Friedhofsverwaltung freut sich auch in diesem Frühjahr auf volle Körbe und spendenfreudige Bürger*innen. Sie dankt allen für ihre Unterstützung und bittet gleichzeitig darum, keinen Restmüll in die zusätzlichen Körbe zu werfen – dafür stehen die schwarzen Restmülltonnen zur Verfügung. Gemeinsam tragen so alle dazu bei, die Friedhöfe mit geringem Aufwand zu verschönern.

Kita Lummerland lebt Vielfalt: Zuckerfest und Osterfreude

Auch in diesem Jahr wurde in der Kita Lummerland das Zuckerfest mit großer Freude gefeiert. Kinder und Team genossen nicht nur ein vielfältiges Buffet, sondern erlebten das Fest als wertvolles Zeichen für ein respektvolles Miteinander. Der offene und achtsame Umgang mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen ist ein fester Bestandteil des Kita-Alltags. Im Jahresverlauf finden zahlreiche Feste ihren Platz – darunter Weihnachten, St. Martin, Fastnacht und das Zuckerfest. Diese Anlässe bieten Gelegenheit, gemeinsam zu feiern, voneinander zu lernen und den Zusammenhalt in der Gruppe zu stärken.

Derzeit ist die Vorfreude auf das Osterfest besonders spürbar. Mit Begeisterung und Kreativität haben die Kinder liebevoll Osternester gestaltet, die bald mit kleinen Überraschungen gefüllt werden. Die Kita Lummerland versteht sich als Ort der Begegnung, an dem Vielfalt gelebt, Traditionen gepflegt und neue Erfahrungen gemeinsam gestaltet werden – mit Offenheit, Respekt und einem herzlichen Miteinander.

Schnakenbekämpfung beginnt: Tabletten gegen Schnaken erhältlich

Mit dem Beginn des Frühlings ist leider auch die Schnakensaison nicht mehr weit: Die Maßnahmen auf öffentlichem Gebiet werden im Auftrag der Stadtverwaltung ergriffen, auf privaten Flächen werden die Eigentümer*innen gebeten, aktiv zu werden.

Für die Bekämpfung der Schnaken gilt grundsätzlich, so weit wie möglich die Brutmöglichkeiten zu reduzieren. Orte sind Regenfässer, Gartenteiche ohne Fische, Zisternen, Pools und sonstige Wasserspeicher – sogar kleine Schalen und Wasserlachen. Dort kann die Schnakenbrut eingedämmt werden, wenn die Wasserbehälter entweder einmal wöchentlich völlig geleert oder fest verschlossen werden. Ist das nicht möglich, können BTI-Tabletten eingesetzt werden, die für Einwohner*innen der Stadt Ginsheim-Gustavsburg kostenlos in den Bürgerbüros erhältlich sind. Die Tabletten wirken nur in einem kleinen Zeitraum, wenn die ersten Bewegungen der Larven an der Wasseroberfläche zu beobachten sind.

In den letzten Jahren breitet sich eine weitere stechende Plage langsam aus: Die Asiatische Tigermücke. Im Vergleich zu heimischen Stechmücken ist sie relativ klein, tagaktiv, stechfreudig und an ihrem charakteristischen schwarz-weißen Muster sowie an einer markanten, weiß-silbrigen Linie, die vom Kopf zum Rücken verläuft, erkennbar. Die Asiatische Tigermücke kann mit geringer Wahrscheinlichkeit exotische Viren übertragen, weshalb die weitere Verbreitung möglichst verhindert werden soll. Auch sie legt ihre Eier bevorzugt in kleine Wasserstellen, in denen sich Regenwasser sammeln kann. Deshalb gilt auch zur Bekämpfung der Tigermücke: Brutmöglichkeiten verhindern und Wasseransammlungen einmal wöchentlich entleeren.

Tipps und Tabletten zur Bekämpfung gibt es in den Bürgerbüros und bei Jurine Brzoska, E-Mail: brzoska@gigu.de, Telefon 06144 20-164.

Müllabfuhrtermine verschieben sich

Aufgrund der Feiertage kommt es im April und Mai zu Änderungen bei den regulären Müllabfuhrterminen:

- Ginsheim
- Samstag, 26. April: Gelbe Tonne
- Gustavsburg
- Freitag, 25. April: Biomüll (Grüne Tonne); PPK - Papier, Pappe, Karton (Blaue Tonne)
 - Samstag, 26. April: Gelbe Tonne
 - Freitag, 2. Mai: Biomüll (Grüne Tonne); Restmüll (Graue Tonne)

Kostenlose Rentenberatung

Die nächsten Rentenberatungen durch Anton Reichmann finden an den Donnerstagen, 15. Mai und 12. Juni, jeweils von 14 bis 18 Uhr im Trauzimmer des Ginsheimer Rathauses statt. Es wird um Anmeldung gebeten: Tel. 06144 31791, E-Mail: toni.reichmann@t-online.de.

Impressum:
Herausgeber: Magistrat der Stadt Ginsheim-Gustavsburg
Redaktion: Öffentlichkeitsarbeit, Rathaus Ginsheim, Schulstraße 12, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06144/20-185, E-Mail: internet@gigu.de, Homepage: www.gigu.de

KINO | Burg-Lichtspiele



- Fr 25.04. 20 Uhr | Like a complete unknown
So 27.04. 16 Uhr | Flow
So 27.04. 19 Uhr | Like a complete unknown
Di 29.04. 20 Uhr | Kneecap
Fr 02.05. 20 Uhr | Köln 75
So 04.05. 15 Uhr | Paddington in Peru
So 04.05. 19 Uhr | Köln 75
Di 06.05. 20 Uhr | The Outrun
Fr 09.05. 20 Uhr | Heldin
So 11.05. 16 Uhr | Schneewittchen

Weitere Infos: burglichtspiele-gustavsburg.com

VERANSTALTUNGEN | Burg-Lichtspiele



- Mi 30.04. 20 Uhr (10 €)
PARTY | Tanz in den Mai
Do 08.05. 20 Uhr (15 € / 12 €)
KONZERT | Shamrock Duo
Sa 24.05. 19 Uhr (Eintritt frei)
50 Jahre Musikschule Mainspitze | Jubiläumsfeier
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Ginsheim, Frankfurter Straße 39, Ginsheim
Do 29.05. 20 Uhr (15 € / 12 €)
JAZZ IM KINO | Soulful Five
Do 26.06. 20 Uhr (15 € / 12 €)
JAZZ IM KINO | South West Oldtime All Stars

Veranstaltungsort:
Burg-Lichtspiele, Darmstädter Landstraße 62, Gu
Kartenvorverkauf:
Bürgerbüros Ginsheim-Gustavsburg, 06144 20-211
tickets.gigu.de oder burglichtspiele-gustavsburg.com
Tages-/Abendkasse 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn
Veranstalter:
Kulturbüro in der Villa Herrmann, Mozartstraße 3, 65462 Ginsheim-Gustavsburg, 06134 585-315

Besuch in der polnischen Partnerstadt Dzierżoniów

Gemeindeverwaltung Bischofsheim –

Vom 14. bis 17. März besuchte eine sechsköpfige Delegation aus Bischofsheim die polnische Partnerstadt Dzierżoniów. Für Bürgermeisterin Lisa Gößwein war es der erste Besuch seit ihrem Amtsantritt.

Ziel des Besuchs war es, den Austausch zwischen den Städten neu zu beleben. Bereits am Freitagabend nahm die Delegation an der Sportgala teil, bei der Sportler und Trainer ausgezeichnet wurden. Am Samstag empfing Bürgermeister Dariusz Kucharski die Gäste im Rathaus, gratulierte Gößwein zum Amtsantritt und betonte den Wert persönlicher Begegnungen. Auch das bevorstehende 35-jährige Jubiläum der Partnerschaft wurde thematisiert.

Kucharski erinnerte an die Unterstützung Bischofsheims – ob nach dem Ende des Kommunismus oder während des Ukraine-Kriegs. Dietmar Zaia, für die Städtepartnerschaften der Gemeindeverwaltung Bischofsheim zuständig, lobte die enge Zusammenarbeit bei Hilfsgütertransporten für die Geflüchteten aus der Ukraine nach Polen im Jahr 2022: „Die Hilfsbereitschaft in Bischofsheim war enorm.“ Gößwein ergänzte: „Das zeigt, wie groß das Interesse ist, zu helfen – eine gute Basis für weitere Zusammenarbeit.“

Ein Schüleraustausch war bisher schwierig, da es in Bischofsheim nur eine Grundschule gibt. Gößwein hofft auf neue Möglichkeiten durch die geplante weiterführende Schule. Sportliche Austausche, etwa mit der



Foto: Stadtverwaltung in Dzierżoniów/Julia Kłos

Sportvereinigung 07, gab es bereits in der Vergangenheit.

Die Corona-Pandemie und der Ukraine-Krieg hatten den Austausch zuletzt erschwert. „Dieses Wochenende gibt uns die Chance für einen Neuanfang“, so Zaia. Doch es gibt auch Herausforderungen: „Es fehlt an Nachwuchs im Partnerschaftsverein“, sagte Rolf Maixner, Vorsitzender der Gemeindevertretung Bischofsheim. Gößwein blickt dennoch positiv in die Zukunft: „Jetzt ist unsere Generation gefragt. Für ein starkes Europa müssen wir uns persönlich begegnen.“

Im Kulturzentrum traf sich die Delegation mit Vertreterinnen und Vertretern der Stadt und der Partnerschaftsvereine. Ein Kurzfilm zeigte die Entwicklung Dzierżonióws – mit sanierten Straßen, neuer Fußballhalle und weiteren Projekten. Der persönliche Austausch stand auch hier im Fokus. Wanda Ostrowska, vom

Verein der Freunde von Dzierżoniów, erinnerte sich an den Empfang der ersten Bischofsheimer Delegation vor Jahrzehnten: „Bis heute bestehen Freundschaften.“

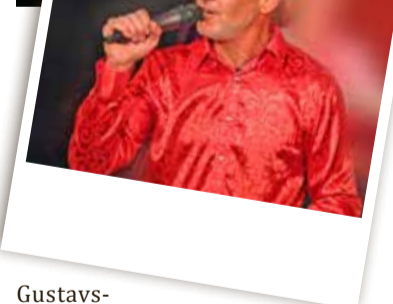
Seit einigen Jahren gibt es auch einen Austausch mit dem Bischofsheimer Heimat- und Geschichtsverein. Hierbei erscheint jedes Jahr ein Artikel im polnischen Jahrbuch zur Geschichte Bischofsheims. Iwona Matyja, vom Partnerschaftsverein Dzierżoniów, schlug künftige Projekte wie gemeinsame Fotoausstellungen vor. Gößwein: „Wir müssen vor allem Familien begeistern, damit Städtepartnerschaft erlebt werden kann.“ Denkbar seien auch Programme mit Chören, Sport- oder Generationenhilfe.

Die Eindrücke inspirierten zu neuen Ideen – mit dem Fokus auf dem persönlichen Austausch zwischen den Menschen.

Ein Erfolg mit Herz und Humor in den Burg-Lichtspielen

Mit „Schlager im Café“ hat der Achterbahn e.V. ein neues Veranstaltungsformat geschaffen, das Musikliebhaber, Kulturfreunde und Naschkatzen gleichermaßen begeistert. Die Premiere der charmanten Nachmittagsreihe fand am Mittwoch, den 16. April, in den traditionsreichen Burg-Lichtspielen Gustavsburg statt – und wurde prompt zum vollen Erfolg.

Mit dem regional bekannten Schlagersänger Steffen Haas, alias Haasinger, verwandelte sich das historische Lichtspielhaus in ein liebevoll gestaltetes Variétécafé. Steffen präsentierte jeweils drei Lieder von Schlagerikonen Udo Jürgens und Roland Kaiser, untermalt von persönlichen, humorvollen Anekdoten über deren Leben und Wirken. Glanzvoll sorgte die Luftartistin Vera Ruzhentcova über den Köpfen des Publikums für staunende Gesichter. Bei frisch gebrühtem Kaffee, selbstgebackenen Waffeln und einer bunten Auswahl an Kuchen fühlten sich die 65 Besucher – darunter auch Bewohner des



Gustavsburger Seniorenheims Haus Mainblick – bestens umsorgt. Ursprünglich auf 50 Plätze ausgelegt, war die Veranstaltung bereits wenige Tage nach Veröffentlichung restlos ausgebucht. „Die Nachfrage hätte ausgereicht, um sechs

Schlager-Nachmittage zu veranstalten“, betont der Verein.

Besonders bemerkenswert: Die Teilnahme war kostenfrei. „Die Burg-Lichtspiele sind ein Haus für die Menschen der Mainspitze“, erklärt Axel Schiel, erster Vorsitzender des Achterbahn e.V. „Mit Formaten wie ‚Schlager im Café‘ wollen wir Kulturgenuß in stilvoller Atmosphäre für alle zugänglich machen – unabhängig vom Geldbeutel.“ Um die Veranstaltung dauerhaft in den Spielplan zu integrieren, sucht der Verein Unterstützer – sowohl in Form von Spenden als auch helfenden Händen.

Mit „Schlager im Café“ beweist der Achterbahn e.V., wie kulturelle Vielfalt, Lebensfreude und Gemeinschaftsgeist in Gustavsburg gelebt werden. Fortsetzung? Unbedingt erwünscht.

Fotos: Klaus Wenzel



Spendenkonto Achterbahn e.V.:
DE25 5086 2903 0101 2507 95

KLEINANZEIGEN

Bieten, Suchen, Finden, Verkaufen

In dieser Spalte findet ihr kostenlose Kleinanzeigen (nur einmalige private An- und Verkäufe, keine Immobilien-, Dienstleistungs- und Kfz-Angebote bzw. Gesuche).
Kleinanzeige aufgeben: kleinanzeigen@neuesausdermainspitze.de

Verkaufe 4 neuwertige Sommerreifen ohne Felgen Hankook Ventus Prime 3215/55 R 17 Die Reifen waren auf einem neuen VW T-Roc Baujahr 05/2024 und sind 13.000 km gelaufen. VHB 150€, Tel.: 0175-5288195.

Verkaufe Zündapp Z802 E Bike 28 Zoll Trekkingrad Herren 155 - 185 cm Elektrofahrrad mit 21 Gang für 700 €; Tel.: 0176-64694308.

Herrenfahrrad, 28 Zoll, 14Gang-Kettenschaltung für 20 € zu verkaufen, Tel.: 06144-33169.

Zwischenringe (für Makro-Aufnahmen größer 1:1) für Minolta-Kamera abzugeben VHB 30 Euro. Adapter für Kameragehäuse und Objektiv ist dabei. Tel.: 06134-54280 oder 0171-2779225.

Armlehnstuhl und Serviertisch je 5 €. Armlehnstuhl im Bauhausstil aus Massivholz. Serviertisch bzw. Fernsehtisch mit gedrehten Holzbeinen. Beides sollte etwas aufgearbeitet werden. Tel.: 0176-53244671.

Suche Perlenkette, alten Schmuck und Bilder, Tel.: 06134-22151.

Entenrennen auf dem Altrheinfest

Lions Club Bischofsheim/Mainspitze - Am Fest-Sonntag, 1. Juni, veranstaltet der Förderverein des Lions Club Bischofsheim (Mainspitze) e.V. auf dem Ginsheimer Altrhein mit Unterstützung durch die Feuerwehr Ginsheim-Gustavsburg wieder das bekannte und beliebte Entenrennen. Um 17 Uhr werden eintausend gelbe Renn-Enten um die ersten Plätze im Ziel kämpfen. Wie üblich warten zahlreiche attraktive Preise auf die Gewinnerinnen und Gewinner, beispielsweise Flachbildschirm, hochwertige Sonnenbrille, Bluetooth-Box, zahlreiche Einkaufs- bzw. Verzehr Gutscheine, Partyspeaker und vieles mehr. Der Lions Club bedankt sich dafür sehr herzlich bei allen Sponsoren. Ohne die großzügige Unterstützung durch die Geschäftswelt in der Mainspitze wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich.



Rheinstraße 47; Radio Hebel, Schillerstraße 11; Rheingenuß, Dammstraße 33; Sonjas BlumenGarten, Neckarstraße 52;

Bischofsheim: Haar 2 O Friseursalon, Chemnitzer Straße 5-11; Lohrum & Repkewitz - Rechtsanwälte, Gustavsburger Straße 4; Optik Gothe, Darmstädter Straße 12; Rathaus-Apothek, Untergasse 2;

Bauschheim: Globus-Markt, Am Steinmarkt 1.

Der Reinerlös ist zur Hälfte für die Feuerwehren in Ginsheim-Gustavsburg und in Bischofsheim bestimmt. Die andere Hälfte geht in diesem Jahr an den bekanntesten „Basis e.V. - Mainspitze“ und dient dort zur Unterstützung des Projekts „Pfitzenfreunde“, das Menschen mit Behinderung die Möglichkeit bietet, wöchentlich eine Stunde mit einem ausgebildeten Schulhund zu verbringen.

Jetzt heißt es, schnell Lose sichern, Gewinnchancen wahrnehmen, beim Entenrennen mitfiebert und auf jeden Fall etwas Gutes für die Mainspitze tun.

Wie kann man gewinnen? Jeder der eintausend fortlaufend nummerierten Enten ist ein Los zugeordnet. Gewonnen hat jedes Los, dessen Nummer mit einer der ersten 80 Enten im Ziel übereinstimmt. Die Lose können ab 24. April bei folgenden Vorverkaufsstellen zum unveränderten Preis von je fünf Euro erworben werden:
Gustavsburg: Acmuton, Darmstädter Landstraße 47;
Ginsheim: Gemüsehof Reinheimer, Unter der Ruth 54; Optik Rauch,

Traditionelles Volksradfahren am 1. Mai in Bischofsheim

Radfahrerverein Bischofsheim - Am Donnerstag, den 1. Mai, findet wieder das beliebte Volksradfahren für Jung und Alt in Bischofsheim statt. Veranstalter ist der Bischofsheimer Radfahrerverein. Der Start für die rund 20 km lange Strecke ist zwischen 9 Uhr und 13 Uhr am RVB-Heim, Am Mainweg 4 in Bischofsheim. Die Strecke ist gut ausgeschildert und ohne Steigung, so dass sie auch für ungeübte Radfahrer gut zu bewältigen ist. Auf der Hälfte der Strecke wird eine Kontrollstelle mit Getränkeversorgung eingerichtet. Alle Teilnehmenden erhalten ein kleines Geschenk und alle anwesenden Teilnehmenden nehmen um 15 Uhr an der Verlosung eines gut mit Leckereien gefüllten Präsentkorbes teil.



Auf dem RVB-Gelände erwartet die Gäste ein unterhaltsames Programm. Ab 11 Uhr spielt zum Frühschoppen der Posaunenchor Ginsheim. Leckere Grillspezialitäten und gepflegte Getränke laden zum Verweilen auf dem schönen Vereinsgelände ein. Für die Kleinsten stehen neben Spielgeräten auch eine Hüpfburg zum Toben zur Verfügung. Der RVB freut sich auf zahlreiche Gäste!

REFIT - alles an einem Ort
Individuelle Lösungen für eine komplette Versorgung.



Sarkopenie - dem Muskelschwund im Alter vorbeugen

1. Was ist Sarkopenie?

Sarkopenie bezeichnet den altersbedingten Verlust von Muskelmasse und -kraft. Dieser Prozess beginnt oft unbemerkt und führt zu reduzierter Mobilität, gesteigerter Anfälligkeit für Verletzungen und genereller Abnahme der Lebensqualität im Alter.



2. Warum vorbeugen?

Risikofaktoren wie Inaktivität, mangelhafte Ernährung und fehlendes Muskeltraining sorgen schon ab ca. 45 Jahren zu einem schnelleren Muskelabbau. Die Folgen können über Osteoporose, Knochenbrüche oder häufigen Stürzen hin zu Immobilität, Abhängigkeit von anderen und chronischen Schmerzen reichen.

3. Die Bedeutung von Anpassung

Um Sarkopenie vorzubeugen, ist regelmäßige körperliche Aktivität, insbesondere Krafttraining, entscheidend. Eine proteinreiche Ernährung, kombiniert mit ausreichend Vitamin D, trägt zur Muskelgesundheit bei. Ein gesunder Lebensstil, der Ernährung, Bewegung und Begleitung bei allen Fragen kombiniert, ist der Schlüssel, um dem Muskelschwund im Alter aktiv entgegenzuwirken.

Für detailliertere Informationen über geeignetes Training bieten wir Ihnen eine kostenlose Gesundheitsberatung an.

Kasteler Straße 17, 65474 Bischofsheim | 06144 - 7668 | info@refit-bischofsheim.de



LESERMEINUNG

Weil's so schön war, bei euch in Ginsheim

... so schrieb Purple Schulz über sein Konzert vor zwei Jahren am 4.8.23 auf seinem Facebook-Profil.

Freitagabend, den 11. April 2025 war's tatsächlich wunderschön im „Ginsemer Bürgerhaus“! Purple Schulz und Jördis Tielsch, die beiden grandiosen Musiker haben uns abgeholt und mit dem Konzert „ÜBERLEBEN“ einen musikalischen Abend geschenkt der einen wundervollen Nachklang hat und lange in mir überlebt. Zwei Künstler, die mit ihrer Persönlichkeit und genialem Können keine künstlichen Attribute brauchen, um „herüberzukommen“. Ehrliche und aufrichtige Worte der beiden Interpreten, die zwischen den berührenden Musikstücken die Menschen hinter der Kunst zeigten, machen für mich alles an diesem unvergesslichen Konzert so nahbar. Im November gibt Jördis Tielsch ein Konzert in den Burg-Lichtspielen in Gustavsburg, Purple Schulz ist am 25.04.2026 wieder im Bürgerhaus Ginsheim, und weil es so schön war, wäre es noch viel, viel schöner wenn sich dann mehr als „eine Handvoll Ginsemer und Gustavsboier“ zu einem jeweiligen unvergesslichen Abend eingeladen fühlen. Denn auffällig war, dass der überwiegende Teil der Zuschauer, Zuhörer, teils große Anfahrten in Kauf genommen hat, um das Konzert zu erleben. Schade, dass hingegen die „Ginsemer“ das kulturelle Angebot nicht wertschätzten. Das sollte sich ändern, bevor die Künstler in Zukunft einen Bogen um unser Bürgerhaus machen.

Herzliche Grüße an alle Leser, Doris Reinheimer, Ginsheim

Kerwelexikon, des **GKB**

Kerweplatz auf dem heutigen F.-E.-Platz, ca. 1960 | Quelle: HVV GiGu

Die Kerb oder Kirchweih ist das älteste Volksfest Ginsheims und erstmals 1746 erwähnt, als die heutige Kirche erbaut wurde. Gefeierte wurde seit jeher am letzten Augustwochenende. Der kirchliche Charakter ging aber später immer weiter verloren, die Kerb wurde eher zu einem großen Erntefest. Die Kerb spielte sich in früherer Zeit hauptsächlich in den Gaststätten ab, von denen Ginsheim vor dem ersten Weltkrieg ganze 17 mit z.T. jeweils eigenen Kerweborsch besaß! Über das Kirchweihfest 1846 ist ein Gottesdienst, eine Volksbelustigung mit einem Umzug der Schützen und einer großen Schifferwettfahrt, die damals die Brüder Rauch und Friedrich Traupel gewannen, sowie eine Maskerade am Dienstag belegt. Die Kerb war früher der Höhepunkt im jährlichen Ortsgeschehen und das ganze Ort, von jung bis alt auf den Beinen!

Balayage Techniken
Strähntechniken
Babyhighlights
Produkte von Esla, Olaplex usw
Extensions
Make-up
Hochsteckfrisuren

bereit für eine neue Frisur? **10% auf jede Frisur** bei Vorlage dieses Coupons

Damen | Herren | Kinder

Lisa Demir
Nürnberger Straße 7
65462 Ginsheim-Gustavsburg
Tel 06134 57 15 333

Öffnungszeiten
Montag Ruhetag
Di - Fr 9 - 18 Uhr
Sa 9 - 14 Uhr

HAIR & MORE
est. 2024

Burgküche
Darmstädter Landstr. 41
65462 Gustavsburg
Tel. 06134-5716315

Angebote vom 24.04. - 07.05.2025

Um Vorbestellung bis 10 Uhr wird gebeten. Mindestbestellwert 6,00 € + 2,00 € Lieferung

Do, 24.04.	Bayerischer Schweinebraten mit Salzkartoffeln und Rotkohl	7,80€
Fr, 25.04.	Seelachsfilet mit warmem Kartoffelsalat und Remoulade	7,80€
	Königsberger Klopse mit Reis und Salat	7,80€
Sa, 26.04.	Kartoffelsuppe mit Wienerle und Brötchen	6,00€
Mo, 28.04.	Schweinerückenbraten mit Bratkartoffeln und Gemüse	7,80€
Di, 29.04.	Champignonschnitzel mit Pommes o.Reis und Salat	7,80€
Mi, 30.04.	Hähnchenschnitzel (Paprikasahnesoße), Spätzle, Dessert	7,80€
Do, 01.05.	FEIERTAG	
Fr, 02.05.	Seelachsfilet mit warmem Kartoffelsalat und Remoulade Pfannkuchen mit Pfirsich	7,80€
Sa, 03.05.	Blumenkohlsuppe mit Bockwurst und Brötchen	7,80€
Mo, 05.05.	Spießbraten mit Rösti und Salat	7,80€
Di, 06.05.	Kräuterrahmschnitzel mit Pommes o.Reis und Salat	7,80€
Mi, 07.05.	Tortellini mit Bolognesesoße und Dessert	7,80€

Unser Mittagstisch bietet Ihnen neben dem täglich wechselnden Hauptgericht:
Aus der „Heißen Theke“ : Frikadellen, Fleischkäse, Schnitzel, Hähnchenschmelze, verschiedene Salate und süße Nachspeisen.
Täglich 1/2 Grillhähnchen nur 5,50€ Pommes 2,90€
Änderungen vorbehalten!

„Die Musik hat mir viel schöne Zeit gebracht“

Hermann Beer erinnert sich an die „Singgruppe der Gmoi“, die „Amarettos“ und den „Shanty-Chor“

„Herzlich willkommen in der Hutzastu(b)m“ lautet der Titel seiner CD aus dem Jahre 2009 und im Klappentext heißt es: „So oder so ähnlich könnte es sich früher daheim in Egerland zugetragen haben. Wenn die tägliche Arbeit getan war, traf man sich abends mit Nachbarn und Freunden in der „Hutzastu(b)m“ und erzählte sich allerlei Neuigkeiten und alte Begebenheiten.“ Von einem längst Geschichte gewordenem Ideal ist die Rede, bei der musiziert wurde, Anekdoten und Gedichte zum Vortrag kamen: „Man ging hutz'n“. Mitglieder des Vereins der Egerländer, die in Bischofsheim eine neue Heimat gefunden hatten, gründeten die Gesangsgruppe „Eine Handvoll Gmoi“ und Kulturwart Karl Huyer rezitierte. Der musikalische Leiter war Hermann Beer.



Die Musik wurde ihm in die Wiege gelegt. Nach der Vertreibung aus dem Egerland kam der zweijährige Hermann mit Eltern und vier Schwestern im Herbst 1946 im „Rosengartenlager“ in Gustavsburg an und mit 8 Jahren vom Vater, einem der Begründer der „Gmoi-Schrammeln“, ein Akkordeon geschenkt. Sein Hausmusiklehrer war gleichzeitig auch der Dirigent des Handharmonika-Spielrings und so begabte wie er war, wurde er schon mit 10 ins Erste Orchester aufgenommen. Geprüft wurde in der Waschkü-

Repertoire vom Schlager zur Operette, vom Walzer zur Polka

Hermann Beer war allseits bekannt und beliebt und als „Alleinunterhalter“ durfte er bei keinem Ereignis fehlen. Mit seinem Keyboard beglückte er Geburtstagsfeste und Jahrgangstreffen, Weihnachtsfeiern der Vereine und die Kerb der „Germania“, im

Hof der Wölfe“. Bei seinen Auftritten in Altersheimen, sagt er, sei er dem dankbarsten Publikum begegnet. Sein Repertoire reichte vom Schlager zur Operette, vom Wiener Walzer bis zur Böhmischen Polka; auf der Hitliste ganz oben stand „Herzlein“ von den „Wildeckher Herzbuben“. Im Festzelt auf dem Friedrich-Ebert-Platz hat er Ernst Mosch und seine Musikanten sowie das Duo Marianne und Michael betreut und bei einem Firmenjubiläum Gotthilf Fischer beim Volkslied „Hoch auf dem gelben Wagen“ begleitet. Jahrzehnte war er auch der Akkordeonspieler beim Rüsselsheimer „Shanty-Chor“.

Treu geblieben ist er der Egerländer Gmoi, ob beim Burgfest in Gustavsburg oder bei den Landestreffen der Hessischen Egerländern, Hermann Beer war die musikalische Seele von Singgruppe und Tanzgruppe. Neben der CD hat auch eine Kassette zum 40. Geburtstag der Gmoi im Jahre 1992 überlebt, zu denen er die Arrangements geschrieben hat. Apropos Schreiben: Gelernt hat Hermann Beer bei der Druckerei Dambmann in der Opel-Stadt, war Schriftsetzer bei der Mainzer Zeitung, hat sich nach dem Wechsel vom Blei- zum Fotosatz selbstständig gemacht und u.a. Aufträge vom Musikverlag Schott erhalten. Auch die Broschüre zum 50-jährigen Jubiläum der Bischofsheimer Egerländer und die zahlreichen „Gmoi-Blad(d)l“ tragen seine Handschrift.

Heute lebt er mit seiner Frau Elke im Heuss-Karree und ist stolz auf die Verbundenheit mit den Egerländern, die Kultur und vor allem Gewerbe in Bischofsheim mitgeprägt haben, beispielsweise das Möbelhaus Unger, Schneidermeister Riedl oder Maurerbetrieb Paulus. Er freut sich, dass ihm die Musik so viel schöne Zeit gebracht hat und darüber, dass Sohn Michael noch immer die Ringel-T-Shirts des Seemann-Chors aufträgt.

Professor Dr. Wolfgang Schneider



Manfred Strehlow und Claudia Eckstein-Strehlow



Rockband Frantic (beim Altrheinfest am 30.5.)



MAI / JUNI 2025

— MAI —

Freitag | 01.05.2025

9 Uhr RVB-Vereinsheim
Volksradfahren Ausgeschilderte Fahrradstrecke von 20 km rund um Bischofsheim für Jung und Alt | Am Mainweg 4, 65474 Bischofsheim

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Köln 75 | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

Samstag | 03.05.2025

12:15 Uhr Rotznäschen Café
Erste-Hilfe-Kurs am Baby/Kind 70€ p.P. Inkl. Leckereien | Ballou-Platz, Ginsheim

15 Uhr Heimatmuseum Bischofsheim
Aus der Erde in die Vitrine Vortrag von Martin Stotz zu den Spuren von Kelten, Römern und Franken in Bischofsheim | Darmstädter Straße 2, Bischofsheim

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Film: Daheim. mit Filmgespräch – Deutschlandpremiere Dokumentarfilm: Was bedeutet Heimat? | Regisseurin Bianca Zylla und Protagonistin Bärbel Zylla stehen nach der Vorführung zu einem Gespräch bereit | Frankfurter Straße 7, Ginsheim,

Sonntag | 04.05.2025

10 Uhr Rotznäschen Café
Kindersachenbasar Shoppen&Schlemmen am Rotznäschen Café und Kinderschminken | Ballou-Platz, Ginsheim

16 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Familienkino: Paddington in Peru | 4,50 €, Erw. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Mon mari et moi Shakti und Mathias Paqué sind Mon mari et moi, können kein französisch und spielen »Lieder aus der tiefsten Provinz«. Da kommen sie nämlich her: mitten aus dem Pfälzer Wald | 19 € VVK / 21 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim
Lichtspielhaus Ginsheim, www.lichtspielhaus-ginsheim.de

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Köln 75 | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

Dienstag | 06.05.2025

17 Uhr Bischofsheim
Eileens Bienen Offener Bienenstock für Familien (Kinder ab 6 Jahre) Basiswissen, Blick in den Bienenstock, Frage & Antwort Runde | Anmel. erforderlich an eileen.guelicher@gmail.com | 5€ | Bischofsheim Feld, Details nach Anmeldung

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: The Outrun | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

Mittwoch | 07.05.2025

09:30 Uhr Mehrgenerationenhaus Bischofsheim
Kreativtreff | Alter Gerauer Weg 41, Bischofsheim | Generationenhilfe Mainspitze

19 Uhr Kunst-Würfel Bischofsheim
Latino Grooves, Flamenco + Soul Royal Acoustic interpretiert Klassiker von den Beatles über Michael Jackson, Earth Wind and Fire, Coldplay, Aretha Franklin bis hin zu Pink Und für den temperamentvollen Teil gibt es Latein-amerikanische Musik | Hans-Dorr-Allee 0, Bischofsheim, www.kunst-wuerfel.de

Donnerstag | 08.05.2025

15 Uhr Feuerwehr-Gerätehaus Ginsheim
Feuerwehrvortrag mit praktischer Übung Vortrag mit kleinen Schulungsvideos und einer praktischen Übung | Schulung durch René Gitter (Stadtbrandinspektor GiGu) und den Feuerlöscher-Trainer | Anmel. Tel.: 06134-5001967, AB 06134-51767, oder ov-ginsheim-gustavsburg@vdk.de

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Konzert: Shamrock Duo Irlands „Book of Kells“ in Liedern und Bildern | 15 € (erm. 12 €) | Darmstädter Landstraße 62, Gustavsburg, www.kunst-kultur-mainspitze.de

Freitag | 09.05.2025

16 Uhr Buchhandlung in der Villa Herrmann Gustavsburg
Vorlesen mit Musik Es wird vorgelesen und gesungen | ab 18 Monaten bis 3 Jahre | 5 € | Mozartstraße 3, Gustavsburg, buchhandlung@villaherrmann.de

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Der Leinwandlyriker – Turnschuhs 70s Kinoerzähler Ralph Turnheim verlässt die Stummfilmära und lädt zu einer Spritztour durch die 1970er | 19 € VVK / 21 € Ak | Frankfurter Straße 7, Ginsheim, lichtspielhaus-ginsheim.de

19 Uhr Heimatmuseum Bischofsheim
Chimären Gemäldezyklus von Claudia Eckstein-Strehlow | Vorführung / keine Ausstellung | Im Anschluss Gespräche bei Wein (vom Weingut Bott aus Bischofsheim) und Knabberien | Darmstädter Straße 2, Bischofsheim, Tel.: 06144-41228, manfred.strehlow@t-online.de

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Heldin | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

Samstag | 10.05.2025

14 Uhr Energie-Oase Bischofsheim
Workshop „Lachen & Leichtigkeit“ Lachen, Atemübungen, Meditation. Anmeldung erforderlich über www.herzens-reich.de | 40€ | Energie-Oase, Ulmenstraße 1, Bischofsheim

19 Uhr Heimatmuseum Bischofsheim
Chimären Gemäldezyklus von Claudia Eckstein-Strehlow | Vorführung / keine Ausstellung | Im Anschluss Gespräche bei Wein (vom Weingut Bott aus Bischofsheim) und Knabberien | 20 € inkl. Wein und Knabberien | Darmstädter Straße 2, Bischofsheim, Tel.: 06144-41228, manfred.strehlow@t-online.de

19 Uhr Bürgerhaus Bauschheim
Eine musikalische Bestuhlung More than ten - der unkonventionelle Frauenchor präsentiert die neue Kollektion | 16€ | Kirchgarten 6, Bauschheim

Sonntag | 11.05.2025

9:30 Uhr Rotznäschen Café
Muttertagsbrunch 25 € p.P. Inkl. Heißgetränk. Kinder zahlen 1€ pro Lebensjahr | Ballou-Platz, Ginsheim

11 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Sonntagmatinée: Frühling – Lyrik & Musik mit Thomas Adamczak und dem Duo Kaleido mit Almut Schwab (Akkordeon, Flöte, Cymbal) und Frank Zinkant (Gitarre) | eine poetisch-musikalische Reise durch die vielfältigen Frühlingsgefühle | 17 € VVK / 19 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim www.lichtspielhaus-ginsheim.de

16 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Familienkino: Schneewittchen | 4,50 €, Erw. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

16 Uhr Bürgerhaus Ginsheim
Frühlingsingen am Muttertag Tea-Time-Chor der Chorgemeinschaft Ginsheim | mit Kaffee und Kuchen | Frankfurter Straße 39, Ginsheim

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Heldin | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

19 Uhr Kunst-Würfel Bischofsheim
Lustiges und Witziges aus der Literatur Karl Valentin bis Lorient gelesen von A. Nufer | Hans-Dorr-Allee 0, Bischofsheim, www.kunst-wuerfel.de

19 Uhr Heimatmuseum Bischofsheim
Chimären Gemäldezyklus von Claudia Eckstein-Strehlow | Vorführung / keine Ausstellung | Im Anschluss Gespräche bei Wein (vom Weingut Bott aus Bischofsheim) und Knabberien | Darmstädter Straße 2, Bischofsheim, Tel.: 06144-41228, manfred.strehlow@t-online.de

Dienstag | 13.05.2025

18 Uhr Bischofsheim
Eileens Bienen Offener Bienenstock für Familien (Kinder ab 6 Jahre) Basiswissen, Blick in den Bienenstock, Frage & Antwort Runde | Anmel. erforderlich an eileen.guelicher@gmail.com | 5€ | Bischofsheim Feld, Details nach Anmeldung

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Konkclave | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

Mittwoch | 14.05.2025

09:30 Uhr Mehrgenerationenhaus Bischofsheim
Kreativtreff Am Alten Gerauer Weg 41, Bischofsheim, Generationenhilfe Mainspitze

17:30-20 Uhr Burg Lichtspiele Gustavsburg
Organspende, Ja oder Nein? Informationsabend zum Thema Organspende mit Dietmar Behrend vom Bundesverband der Organtransplantierten e.V. (BdO) | kostenlos | Darmstädter Landstraße 62, Gustavsburg, Hospiz Mainspitze e.V., www.hospiz-mainspitze.de

18 Uhr Bischofsheim
Poseidon Stammtisch Dr. Böckler-Platz, Bischofsheim, Generationenhilfe Mainspitze

Donnerstag | 15.05.2025

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
In the mood ... auf Hut! der Ginsheimer Gitarrist Frank Zinkant lädt musikalische Wegbegleiter*innen und Freund*innen der letzten Jahre zum gemeinsamen Musizieren in den idyllischen Innenhof des Lichtspielhauses | Frankfurter Straße 7, Ginsheim, www.lichtspielhaus-ginsheim.de

19 Uhr Biergarten der SV 07 Bischofsheim
Vollmondnacht mit Love on the Rocks Ginsheimer Landstraße 13, Bischofsheim

Freitag | 16.05.2025

16 Uhr Buchhandlung in der Villa Herrmann Gustavsburg
Vorlesen mit Musik Es wird vorgelesen und gesungen | ab 18 Monaten bis 3 Jahre | 5 € | Mozartstraße 3, Gustavsburg, buchhandlung@villaherrmann.de

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Primetime – Die Affirmative dein ganz persönlicher Fernsehabend Ihr gebt uns eure Lieblingsfiguren, eure verhasstesten Formate und die gehyptesten Serien als Inspiration, wir zaubern daraus ein abendfüllendes Programm mit fünf verschiedenen Kanälen | 17 € VVK / 19 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim,

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Voilà, Papa – Der fast perfekte Schwiegersohn | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

Samstag | 17.05.2025

19 UhrKunst-Würfel Bischofsheim
„Saxophobie“ Das Saxophon-Ensemble spannt seine musikalische Reichweite von unterhaltsamer bis zu ernsthafter Musik, quer durch die Welt der Noten. Von Filmmusik, Balladen, Ragtime bis zu bekannten Jazz-Standards | Hans-Dorr-Allee 0, Bischofsheim, www.kunst-wuerfel.de

Sonntag | 18.05.2025

11-16 Uhr Museum Bischofsheim
Internationaler Museumstag Überall in der Welt sind heute die Museen geöffnet, auch die Dauerausstellungen zur Vor- und Frühgeschichte, zur Eisenbahnlandschaft und Handwerkskunst sowie zum dörflichen Leben in Bischofsheim | Darmstädter Straße 2, Bischofsheim

16 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Familienkino: Ein Minecraft Film | 4,50 €, Erw. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Voilà, Papa – Der fast perfekte Schwiegersohn | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Abgeschminkt deutschsprachiges SingerSongWriting mit Songtexten, die berühren und zum Nachdenken anregen | 19 € VVK / 21 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim, www.lichtspielhaus-ginsheim.de

Dienstag | 20.05.2025

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Ich will alles. Hildegard Knef | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

Mittwoch | 21.05.2025

09:30 Uhr Mehrgenerationenhaus Bischofsheim
Kreativtreff Am Alten Gerauer Weg 41, Bischofsheim, Generationenhilfe Mainspitze

15 Uhr Haus der Vereine Gustavsburg
Frauentreff VdK GiGu mit Petra Stein-Schilling | bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde zum Reden und Unterhalten und mit neuen Infos vom VdK | Haus der Vereine, Pestalozzistraße 10, Gustavsburg

Freitag | 23.05.2025

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Best of Allerhand Best of Menu: eine raffinierte Mischung aus den Programmen „Wechsel-Jahre“, „Viel Holz vor der Hütte, wenig im Kasten“, „Wenn im Sarg das Handy klingelt“ und „Da hab ich mich ja umsonst besoffen“ | 19 € VVK / 21 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Eden | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

Samstag | 24.05.2025

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Der musikalische Salon Musiker des Nationaltheaters Mannheim, das Duo Sonura mit Sängerin Helen Skobowsky und Pianisten Manuel Seng sorgen für ein künstlerisch hochwertiges Programm | 23 € VVK / 25 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim, www.lichtspielhaus-ginsheim.de

Sonntag | 25.05.2025

11 Uhr Schiffsmühle Ginsheim
Schelmisch kriminell Autorenlung mit „Dostojewskis Erben“ | 12€ | An der Schiffsmühle 1, Ginsheim, www.schiffsmuehle-ginsheim.de

16 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Familienkino: Moon, der Panda | 4,50 €, Erw. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

18 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Film: Bis auf die Knochen – Leben mit FOP ein berührendes und tiefgründiges Porträt über eine Krankheit, deren größtes Problem ist, dass die wenigsten Ärzte sie kennen | 10 € VVK / 10 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim, www.lichtspielhaus-ginsheim.de

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Eden | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

Montag | 26.05.2025

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Film: Spaltung kreativ-beobachtender Dokumentarfilm über den Atomkraft-diskurs in Deutschland und dessen Nachbarland Polen | Frankfurter Straße 7, Ginsheim, lichtspielhaus-ginsheim.de

Dienstag | 27.05.2025

14:30 Uhr Tannenhof Bischofsheim
Erdbeerfest Tannenhof, Bischofsheim | Generationenhilfe Mainspitze

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Jan Kammermann – Ein europäisches Klassenzimmer Lesung | Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Lichtspielhaus Ginsheim, der Buchhandlung Eulenspiegel, Hochheim und der Buchhandlung in der Villa Herrmann Gustavsburg | 15 € VVK / 17 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim, www.lichtspielhaus-ginsheim.de

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Hundschuldig | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

Mittwoch | 28.05.2025

09:30 Uhr Mehrgenerationenhaus Bischofsheim
Kreativtreff | Alter Gerauer Weg 41, Bischofsheim | Generationenhilfe Mainspitze

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Civilized Men sind spezialisiert auf das musikalische Erbe von Joe Cocker | 19 € VVK / 21 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim

20 Uhr Bürgerhaus Kostheim
Burgfestwoche: Mainzer Liederkranz – Carneval Club Die Woi-Geister ein unvergesslicher Mitingabend mit bekannten Mainzer Fastnachtliedern, moderiert von Thomas Becker und Martin Krawietz mit zahlreichen prominenten Gäste auf der Bühne | € 15 | Winterstraße 20, Kostheim, www.mainzerliederkranz.de

Donnerstag | 29.05.2025

11 Uhr Biergarten der SV 07 Bischofsheim
Vatertag mit Talis Rock Ginsheimer Landstraße 13, Bischofsheim

ab 11 Uhr Hofreite Hessenaue Trebur
Vatertag feiern mit Fischmaster und BÄM's Atempause (der gelbe Fire-Truck) Kommt vorbei! | Hofreite Hessenaue, Niersteiner Str. 38, Trebur

12-18 Uhr Biergarten Böckler Siedlung Bischofsheim
Kreativ Markt zeitweise mit Kinderbasteln Biergarten am Brunnen, Böckler Siedlung, Bischofsheim

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Jazz im Kino: Soulful Five | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

Freitag | 30.05.2025

15:30 Uhr Tennisclub Gustavsburg
Burgfestwoche: Tennisturnier der Ortsvereine diverse Teams aus den Vereinen stehen sich gegenüber | Das Hantieren mit dem Schläger hat dabei den gleichen Stellenwert wie die Verköstigung mit Bratwurst und Fassbier | Bebelstraße 5, Gustavsburg

16 Uhr Buchhandlung in der Villa Herrmann Gustavsburg
Vorlesen mit Musik Es wird vorgelesen und gesungen | ab 18 Monaten bis 3 Jahre | 5 € | Mozartstraße 3, Gustavsburg, buchhandlung@villaherrmann.de

17 Uhr Altrheiufer Ginsheim
Altrheinfest Das vielfältige Speisen und Getränkeangebot in Kombination mit rockiger Live Musik der Band Frantic ab 20 Uhr, versprechen einen fantastischen Abend.

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Another German Tank Story | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

Samstag | 31.05.2025

10-18 Uhr Kath. Gemeindehaus Bischofsheim
Flohmarkt zu Gunsten sozialer Projekte Untergasse 12,

15 Uhr Altrheiufer Ginsheim
Altrheinfest Familiennachmittag um 15 Uhr. Das Speisen und Getränkeangebot und Live Musik der Band Schall und Rauch ab 20 Uhr, versprechen einen fantastischen Abend.

19 Uhr Bürgerhaus Ginsheim
Burgfestwoche: Quizabend uff de Burg Teams der ortsansässigen Vereine, Parteien und Gruppierungen treten an, um Fragen aus den verschiedensten Wissensgebieten richtig wie auch so schnell als möglich zu beantworten | Frankfurter Straße 39, Ginsheim

19 Uhr Kunst-Würfel Bischofsheim
Goldgrund Historische Krimilesung mit musikalischen Improvisationen von Jochen Frickel. Authentisch und aufwühlend verbinden sich Vergangenheit und Gegenwart in den Personen der Handlung | Hans-Dorr-Allee 0, Bischofsheim, www.kunst-wuerfel.de

— JUNI —

Sonntag | 01.06.2025

10 Uhr Altrheiufer Ginsheim
Altrheinfest Ökumenischer Gottesdienst um 10 Uhr, anschließendem Frühschoppen, ab 14 Uhr beginnt das traditionelle Drachenbootrennen und ab 19 Uhr spielt die Band Tonschlusspanik.



Mon mari et moi



Carola Kärcher | Achterbahnen



Die Filzbacher
XXL



17 Uhr Altrheinfest in Ginsheim
Entenrennen der Lions mit Unterstützung durch die Feuerwehr GiGu Eintausend gelbe Renn-Enten kämpfen um die ersten Plätze | Lose zu je 5€ | www.lc-bischofsheim.de

14 Uhr Gustavsburger Sporthalle
Burgfestwoche: Badminton Schleifchenturnier Doppelturnier für jedermann | Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt | Rudolf-Diesel-Straße, Gustavsburg

16 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kinderkino | 4,50 €, Erw. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino: Another German Tank Story | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Caro Trischler Trio Folk, Jazz & brasilianische Musik mit der Mainzer Sängerin und Musikerin Caro Trischler | 19 € VVK / 21 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim, www.lichtspielhaus-ginsheim.de

Montag | 02.06.2025

14 Uhr Altrheinufer Ginsheim
Altrheinfest Ab 14 Uhr vergünstigte Fahrpreise, um 16 Uhr Kindernachmittag. Das Speisen und Getränkeangebot mit zünftiger Live Musik der Filzbacher XXL ab 19 Uhr, versprechen einen fantastischen Abend. Um 22.30 Uhr krönt ein Feuerwerk das Ende der Festtage.

17 Uhr Sportplatz Gustavsburg
Burgfestwoche: Fußball-Tennis und Bouleturnier | Treffpunkt Sportplatz, Auf der Mainspitze

Dienstag | 03.06.2025

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

Mittwoch | 04.06.2025

09:30 Uhr Mehrgenerationenhaus Bischofsheim
Kreativtreff | Alter Gerauer Weg 41, Bischofsheim | Generationenhilfe Mainspitze

15 Uhr Buchhandlung in der Villa Herrmann Gustavsburg
Vorlesen und Basteln ab 4 Jahren Es wird vorgelesen und im Anschluss noch eine Kleinigkeit zusammen gebastelt | Buchhandlung in der Villa Herrmann, Mozartstraße 3, Gustavsburg, buchhandlung@villa-herrmann.de

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Film: Elevated Art – Wer Kunst auf Berge stellt Zeitgenössische Kunst, eingebettet in die spektakuläre Berglandschaft der Dolomiten | 10 € VVK / 10 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim, www.lichtspielhaus-ginsheim.de
19 Uhr Palazzo Bischofsheim
Mitgliederversammlung der Generationenhilfe Mainspitze | Schulstraße 32, Bischofsheim

Donnerstag | 05.06.2025

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Burgfestwoche: Karaoke des Ge-

sangvereins „Einigkeit“ | Die Bühne ist für jede und jeden offen | Darmstädter Landstraße, Gustavsburg

Freitag | 06.06.2025

16 Uhr Buchhandlung in der Villa Herrmann Gustavsburg

Vorlesen mit Musik Es wird vorgelesen und gesungen | ab 18 Monaten bis 3 Jahre | 5 € | Mozartstraße 3, Gustavsburg, buchhandlung@villa-herrmann.de

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

20 Uhr Festplatz Ochsenwiese
Burgfest Gustavsburg: ALEX im Westerland Die Toten Hosen/Die Ärzte Tribute | Auf der Mainspitze Gustavsburg

Samstag | 07.06.2025

14 Uhr Energie-Oase Bischofsheim
Workshop „Lachen & Leichtigkeit Lachen, Atemübungen, Meditation. Anmeldung erforderlich über www.herzens-reich.de | 4€ | Energie-Oase Ulmenstraße 1 (Ladenzeile), Bischofsheim

20 Uhr Festplatz Ochsenwiese
Burgfest Gustavsburg: Degenhard Club Band | Auf der Mainspitze

Sonntag | 08.06.2025

11 Uhr Festplatz Ochsenwiese
Künstlermarkt Burgfest Gustavsburg, Auf der Mainspitze

16 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kinderkino | 4,50 €, Erw. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

18 Uhr Schiffsmühle Ginsheim
Zur Geschichte der Windmühlen Fachvortrag des internationalen Mühlenexperten Petro van Doorne | 10€ | An der Schiffsmühle 1, Ginsheim, www.schiffsmuehle-ginsheim.de

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Brass Therapy – Hollywood-Hills Brass Therapy, ein junges Blechbläserensemble aus dem Rhein-Main-Gebiet, entführt auf eine klangvolle Reise durch die Geschichte der Filmmusik | 19 € VVK / 21 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim-Gustavsburg

20 Uhr Festplatz Ochsenwiese
Burgfest Gustavsburg: It's all Pink – the original P!NK Tribute | Auf der Mainspitze

Montag | 09.06.2025

11 Uhr Festplatz Ochsenwiese
Künstlermarkt Burgfest Gustavsburg, Auf der Mainspitze

12 Uhr Nato-Rampe Ginsheim
Deutscher Mühlentag Fest mit Speisen und Getränken, Live-Musik und Vorführungen | An der Schiffsmühle, Ginsheim, schiffsmuehle-ginsheim.de

20 Uhr Festplatz Ochsenwiese
Burgfest Gustavsburg: The Robbie Experience The Ultimate Robbie Williams Tribute Show | Auf der Mainspitze

Dienstag | 10.06.2025

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

Mittwoch | 11.06.2025

09:30 Uhr Mehrgenerationenhaus Bischofsheim
Kreativtreff | Alter Gerauer Weg 41, Bischofsheim | Generationenhilfe Mainspitze

18 Uhr Bischofsheim
Poseidon Stammtisch Dr.-Böckler-Platz, Bischofsheim | Generationenhilfe Mainspitze

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Film: Kilimandscharo – diesmal mit Krücken Dokumentarfilm von Michael Scheyer über die Kraft der Gedanken | 10 € VVK / 10 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim, www.lichtspielhaus-ginsheim.de

Donnerstag | 12.06.2025

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
In the mood ... auf Hut! der Ginsheimer Gitarrist Frank Zinkant lädt musikalische Wegbegleiter*innen und Freund*innen der letzten Jahre zum gemeinsamen Musizieren in den idyllischen Innenhof des Lichtspielhauses | Frankfurter Straße 7, Ginsheim, www.lichtspielhaus-ginsheim.de

19 Uhr Biergarten der SV 07 Bischofsheim
Vollmondnacht mit The Rubinettes | Ginsheimer Landstraße 13, Bischofsheim

Freitag | 13.06.2025

16 Uhr Buchhandlung in der Villa Herrmann Gustavsburg
Vorlesen mit Musik Es wird vorgelesen und gesungen | ab 18 Monaten bis 3 Jahre | 5 € | Mozartstraße 3, Gustavsburg, buchhandlung@villa-herrmann.de

19 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Film: Begegnungen der Seele mit Filmgespräch (Regisseur + Protagonist*innen) | 10 € VVK / 10 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com
Samstag | 14.06.2025

8 Uhr Biergarten SV 07 Bischofsheim
Flohmarkt bei der SV 07 | Ginsheimer Landstraße 13, Bischofsheim

11 Uhr Cramer-Klett-Platz, Gustavsburg
Großer Hof- und Straßenflohmarkt Trödelmarkt auf dem Cramer-Klett-Platz sowie in den zur Siedlung gehörenden Straßen, vor den jeweiligen Haustüren, in den Höfen und Gärten | Teilnahmegebühr 6€ pro Verkaufstand

sowie Kuchenspende | keine gewerblichen Händler | Anmeldung bei Vera Scheinhütte, 0174-9513172 oder anmeldung@cramer-klett-siedlung.de

19 Uhr Kunst-Würfel Bischofsheim
Lieder-liches aus Wien Musikalisches Kabarett mit Sabine Gramenz & Malte Kühn, mit Chansons und Kabarett-Liedern von Georg Kreisler, Hugo Wiener, Helmut Qualtinger, Hans Moser u.a. | Hans-Dorr-Allee 0, Bischofsheim, www.kunst-wuerfel.de

Sonntag | 15.06.2025

11 Uhr Lichtspielhaus Ginsheim
Sonntagmatinée O Ton Musik von und mit Akkordeonist Michael Gottmann, Perkussionist Holger Dietz, Kontrabassist Jürgen Dorn und Saxophonist Helmut Vogt | 17 € VVK / 19 € AK | Frankfurter Straße 7, Ginsheim, www.lichtspielhaus-ginsheim.de

16 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kinderkino | 4,50 €, Erw. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

Dienstag | 17.06.2025

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

Mittwoch | 18.06.2025

09:30 Uhr Mehrgenerationenhaus Bischofsheim
Kreativtreff | Alter Gerauer Weg 41, Bischofsheim | Generationenhilfe Mainspitze

Donnerstag | 19.06.2025

11 Uhr Jugend- & Sportpark Ginsheim
11er Turnier beim VfB Ginsheim Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie (inkl. Hüpfburg, Musik von DJ Strahler, u.v.m...) Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt | Vorm Ant-haupt 8, Ginsheim

11 Uhr Sportanlage der SV 07 Bischofsheim
Jugendturnier | Ginsheimer Landstraße 13, Bischofsheim

Freitag | 20.06.2025

16 Uhr Sportanlage der SV 07 Bischofsheim
Jugendturnier | Ginsheimer Landstraße 13, Bischofsheim
20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

Samstag | 21.06.2025

09 Uhr Sportanlage der SV 07 Bischofsheim
Jugendturnier | Ginsheimer Landstraße 13, Bischofsheim

16 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kinderkino | 4,50 €, Erw. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

17-22 Uhr Zwischen Bücherei und Palazzo, Bischofsheim

Eröffnung 4. Bischemer Kultursommer 17 Uhr Flohmarkt der Bücherei | 19 Uhr GV Liederkranz, Luftartistik, Fair Trade Tombola, offizielle Eröffnung | 20 Uhr Sigis Jazz Men | Schulstraße 32, Bischofsheim

Sonntag | 22.06.2025

9 Uhr Sportanlage der SV 07 Bischofsheim
Jugendturnier | Ginsheimer Landstraße 13, Bischofsheim

16 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kinderkino | 4,50 €, Erw. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

Dienstag | 24.06.2025

14:30 Uhr Trafohaus Bischofsheim
Kaffeetreff | Am Alten Gerauer Weg 28, Bischofsheim | Generationenhilfe Mainspitze

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

Mittwoch | 25.06.2025

09:30 Uhr Mehrgenerationenhaus Bischofsheim
Kreativtreff | Alter Gerauer Weg 41, Bischofsheim | Generationenhilfe

15 Uhr Haus der Vereine Gustavsburg
Frauentreff VdK GiGu mit Petra Stein-Schilling | bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde zum Reden und Unterhalten und mit neuen Infos vom VdK | Haus der Vereine, Pestalozzistraße 10, Gustavsburg

19 Uhr Buchhandlung in der Villa Herrmann Gustavsburg
Neues aus der Villa Buchvorstellungabend der aktuellen Neuheiten | € 5 | Buchhandlung in der Villa Herrmann, Mozartstraße 3, Gustavsburg, buchhandlung@villa-herrmann.de

Donnerstag | 26.06.2025

17 Uhr Zentrum aller Generationen Gustavsburg
„Zuhause trotz Einschränkungen wohnen“, „Barrierefreiheit im Öff-

entlichen Raum“ VdK Vortrag von VdK Wohn- und Fachberater Bernd Laun | Möglichkeiten und Fallstricke bei Wohnraumanpassung | mögliche persönliche Beratung vor Ort | Anmeld. 06134-5001967, AB 06134-51767, oder ov-ginsheim-gustavsburg@vdk.de | Pestalozzistr. 10, Gustavsburg

Freitag | 27.06.2025

16 Uhr Buchhandlung in der Villa Herrmann Gustavsburg
Vorlesen mit Musik Es wird vorgelesen & gesungen | ab 18 Monaten bis 3 Jahre | 5 € | Mozartstraße 3, Gustavsburg, buchhandlung@villa-herrmann.de

19 Uhr Schiffsmühle Ginsheim
Musik in Farbe Ein Farbenspiel für die Ohren | € 15 | An der Schiffsmühle, Ginsheim, schiffsmuehle-ginsheim.de

20 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

Samstag | 28.06.2025

10-18 Uhr kath. Gemeindehaus Bischofsheim
Flohmarkt zu Gunsten sozialer Zwecke | Untergasse 12, Bischofsheim

14 Uhr Kunst-Würfel Bischofsheim
Sieben Säulen der Kunst und Sommerfest Eröffnung mit den Künstlerinnen und Künstlern sowie Kultur-Tour durch Bischofsheim | Shuttlefahrten zu allen Säulen | Speisen, Getränke und musikalische Unterhaltung | Hans-Dorr-Allee 0, Bischofsheim

Sonntag | 29.06.2025

11 Uhr Kunst-Würfel Bischofsheim
Verrückte Welten – das nächste Level von Andreas Roß und Harald Pons: emotional, tief Sinnig, lustig – einfach nur schaurig schön | Hans-Dorr-Allee 0, Bischofsheim, www.kunst-wuerfel.de

16 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kinderkino | 4,50 €, Erw. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg

19 Uhr Burg-Lichtspiele Gustavsburg
Kino | 9 €, erm. 7 € | Darmstädter Landstr. 62, Gustavsburg | Programm siehe burg-lichtspiele.com

Alle Angaben ohne Gewähr!

»KulturCheck Mainspitze« ist der Veranstaltungskalender für Bischofsheim und Ginsheim-Gustavsburg – Veröffentlichung in der Zeitung »Neues aus der Mainspitze«
Wird an alle Haushalte verteilt, ist als E-Paper erhältlich und liegt auch unabhängig von der Zeitung öffentlich aus. *Ihr möchtet den Veranstaltungskalender bei euch auslegen?*
Einfach melden – gerne bringen wir Exemplare vorbei.

Der nächste **KulturCheck** (Juli/August 2025) erscheint am 19. Juni 2025. Redaktionsschluss ist der 13.06., 16 Uhr
Termine einsenden + Infos
» www.neuesausdermainspitze.de/kulturcheck
Kontakt » kulturcheck@neuesausdermainspitze.de | 06134/5079699

IMPRESSUM
Neues aus der Mainspitze erscheint zweiwöchentlich und wird an alle Haushalte in Bischofsheim, Ginsheim und Gustavsburg verteilt.
Herausgeber: Mainspitz Verlag – Frauke Nussbeutel
Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Verlagsleitung: Frauke Nussbeutel
Anzeigenleitung: Katrin Diehl
Redaktionsleitung: Axel Schiel | Axel S. (V.i.S.d.P.)
Redakteure: Ingrid Komossa, Lenny Zaia

Fotograf: Klaus Friedrich
Druck: dierotationsdrucker.de
Anzeigenannahme:
anzeigen@neuesausdermainspitze.de
trauer@neuesausdermainspitze.de
Redaktionsannahme:
redaktion@neuesausdermainspitze.de
presseeinladung@neuesausdermainspitze.de
Neues aus der Mainspitze
Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg
Telefon 0 61 34 / 507 96 99

Erscheinungstag: jeden zweiten Donnerstag.
Nächste Ausgabe: 08.05.2025
Anzeigenschluss: Freitag, 02.05.2025, 16 Uhr
Redaktionsschluss: Montag, 05.05.2025, 16 Uhr
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 22.04.2024

Namentlich gekennzeichnete Artikel oder Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder oder Vorlagen übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit Genehmigung der Redaktion möglich.

Alle Beiträge, Fotos und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind – soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt – urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung weiterverwendet werden. Die Auswahl der Redaktion sowie der Veranstaltungshinweise bleibt ausschließlich der Redaktion vorbehalten. Ein generelles Abdrucksrecht kann nicht reklamiert werden. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Texte zu kürzen. Terminangaben sind ohne Gewähr.

www.neuesausdermainspitze.de

Mit 91 Jahren ist Manfred Stempfle aus Bischofsheim ein beeindruckendes Beispiel dafür, wie sehr Musik Menschen geistig jung hält. Nun wurde der leidenschaftliche Klavierspieler für seine jahrzehntelange Unterstützung junger Musikerinnen und Musiker vom Richard-Wagner-Verband International, Ortsverband Wiesbaden e.V., ausgezeichnet. Die Ehrenurkunde überreichte Hans-Günther Schlosser „in Dank und Anerkennung für 40 Jahre Förderung im Rahmen der Richard-Wagner-Stipendienstiftung und treue Mitgliedschaft“.



Ein Leben für die Musik Manfred Stempfle erhält Ehrenurkunde des Richard-Wagner-Verbands

Wer Manfred Stempfle begegnet, trifft auf einen zurückhaltenden Gentleman, der mit Respekt und Dankbarkeit durchs Leben geht – insbesondere, wenn es um Musik geht. Für ihn ist sie „Lebenselixier“, wie er es nennt. Täglich sitzt er an seinem geliebten Steinway-Flügel, einem Familienerbstück aus dem Jahr 1939, und spielt klassische Werke von Mozart, Schubert, Schumann, Beethoven oder Chopin. Besonderen Reiz findet er im gemeinsamen Spiel mit seiner Klavierpartnerin Olga Ruzhentcova. Vierhändiges Spiel erfordert Präzision,

Zuhören und Vertrauen – all das bringt Manfred mit. „Am liebsten würde ich alles perfekt spielen“, sagt er mit einem Lächeln. „Aber das geht in meinem Alter nicht mehr.“ Doch wer ihn spielen hört, bemerkt schnell sein tiefes musikalisches Verständnis und Gefühl. Auch mit seinem 85-jährigen Freund Eugen Sticht – er an der Geige, Manfred am Klavier – erklingen regelmäßig die Werke von Brahms oder Mozart. Dabei beeindruckt Manfred nicht nur durch sein Spiel, sondern auch durch seine fundierten Kennt-

nisse der Musikgeschichte. Er weiß genau, wann welcher Komponist lebte, wirkte und welcher Epoche er zugeordnet wird. Die Liebe zur Musik scheint in der Familie zu liegen: Sein Sohn Robert baut in einer eigenen Werkstatt Holzblasinstrumente, während Sohn Christian als IT-Fachmann andere Wege beschreitet. Mit der Auszeichnung des Richard-Wagner-Verbands wurde nun gewürdigt, was Manfred Stempfle über Jahrzehnte hinweg geleistet hat – nicht nur als Musiker, sondern als stiller Förderer und Mentor einer Kunst, die ihm bis heute Kraft und Freude schenkt.



Neuer Vorstand, klare Vision OGV stellt Weichen für Zukunft

Der Ortsgewerbeverein Bischofsheim (OGV) startet mit neuem Vorstandsteam und frischen Ideen durch. Bei der jüngsten Mitgliederversammlung wurde eine engagierte Führungsriege gewählt, die das lokale Gewerbe sichtbarer machen und den Verein modern aufstellen will.

Zur ersten Vorsitzenden wurde Sonja Süßmann gewählt, Inhaberin des gleichnamigen Friseursalons. Als zweiter Vorsitzender unterstützt sie Florian Ebenhöf vom Bestattungsinstitut Ebenhöf, das kürzlich eine Filiale in Bischofsheim eröffnete. Manfred Osterod (ehem. Schuhhaus Osterod) bleibt Kassierer, Yvonne Ahlers (MAB Bau- und Planungs-GmbH) übernimmt das Amt der Schriftführerin. Als Beisitzer komplettieren Susanne Haus (Haus & Haus Malermeister), Zoran Neuhaus (MW Baustahl GmbH), Mike Lautebach (Manuelas Elfenservice), Petra Gothe (Optik Gothe) und Schausteller Ricardo Schneider das Team. Mit großem Dank verabschiedete sich der Verein von Sven Buschlinger (ehem. Vorsitzender) und Günter Reeg, die den OGV viele Jahre maßgeblich prägten.

Klare Ziele

Die Mitglieder sollen aktiver eingebunden, neue Gewerbetreibende für den Verein gewonnen und das Image des OGV gestärkt werden. Netzwerktreffen in lockerer Atmosphäre sowie Fachvorträge sollen den Austausch fördern. Auch die veraltete Werbeschilderung im Ort sowie die Banner an den Ortseingängen werden überarbeitet – inklusive dem beliebten Slogan „Laaft net fort. Kaaft am Ort!“ Darüber



Oben auf: Sonja Süßmann, Manfred Osterod und Florian Ebenhöf. Auf der Treppe Susanne Haus und Yvonne Ahlers. Mit roten Schuhen: Zoran Nauhaus. Mit elfengelben Schuhen: Mike Lautebach.

hinaus strebt der Vorstand eine enge Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung an. Die Vision: stärkere Präsenz bei Veranstaltungen und mehr Kooperationen – auch über die Ortsgrenzen hinaus, etwa durch Gewerbeschauen und Netzwerke mit Nachbarvereinen. Besonders wichtig ist den Verantwortlichen die Verjüngung des Vereins, um dessen Zukunft zu sichern.

Ein Verein mit Geschichte

Was viele nicht wissen: Der OGV ist Eigentümer des Gebäudes, in dem heute die Polizeistation untergebracht ist – samt historischer Aufschrift. Ur-

sprünglich wurde das Haus 1908 als Gewerbeschule gebaut. Der Verein wurde bereits 1895 als Zeichenschulverein gegründet und war über Jahrzehnte eine zentrale Ausbildungsstätte in der Region. Heute sorgt der OGV nicht nur für die Pflege des traditionsreichen Gebäudes, sondern bleibt ein lebendiger Teil des Gemeindelebens.

„Tradition und Zukunft gehören für uns zusammen“, betont Sonja Süßmann. Mit diesem Geist geht der Verein den nächsten Schritt – engagiert, offen und mit dem Blick nach vorn. Axel S.

bei de Leit – Großprojekte in Gustavsburg

CDU GiGu – Oft ist zu hören, dass die Stadt GiGu für den Stadtteil Gustavsburg zu wenig tun würde. Dabei befinden sich die meisten Großprojekte, die in den nächsten Jahren angegangen werden sollen, in Gustavsburg. Die CDU GiGu will diese Großprojekte im Rahmen ihrer Veranstaltungsreihe „bei de Leit“ vorstellen und wie immer steht im Mittelpunkt dieses Formats die Meinung der Bürgerinnen und Bürger, wie der Vorsitzende Thies Puttnins-von Trotha betont. Treffpunkt ist am Samstag,

der 26.04.2025 um 10 Uhr auf dem Gelände des Zentrums aller Generationen, der ehemaligen Georg-August-Zinn-Schule. Dort soll über das soziokulturelle Zentrum am Standort gesprochen werden. Danach geht es weiter zum Bürgerzentrum Gustavsburg und den Plänen der Stadt, dort Wohnbebauung, Räumlichkeiten für die Verwaltung und einen Ersatzbau für das Feuerwehrhaus Gustavsburg unterzubringen. Danach gibt es einen kleinen Halt vor der Fußgängerunterführung, an der der Platz liegt, auf dem ein Ersatzparkplatz

für den wegfallenden Parkplatz am Bürgerhaus geschaffen werden soll. Der Abschluss findet dann auf dem Platz hinter dem TIGZ statt, auf dem derzeit fleißig am Einsatztrainingszentrum der Polizei gebaut wird. Daneben soll dort auch die Sport- und Kulturhalle als Ersatzbau für das Bürgerzentrum errichtet werden, für das erst kürzlich eine Fördersumme von 1,2 Millionen Euro vom Bund überreicht wurde. Die CDU GiGu freut sich auf die Bürgerinnen und Bürger und ihre Ideen zu den vielen Großprojekten.

Der Osterhase war fleißig

CDU Bischofsheim – Bereits am Palmsonntag war der Osterhase der CDU fleißig. Dieser hatte im Klinkerpark mit Unterstützung der Bischofsheimer CDU über 400 Eier versteckt. Zahlreiche Familien nutzten die Gelegenheit den Park mit Leben zu füllen, die Kinder suchten die versteckten Eier und die Eltern konnten hierbei Kaffee genießen. Der CDU-Vorsitzender Simon Kanz freut sich über erneut die große Resonanz: „Ich freue mich, dass wir den Kindern erneut die Möglichkeit geben konnten im Klinkerpark Eier zu suchen

und ihn richtig mit Leben zu füllen.“ Daneben wurden zahlreiche Gespräche mit den anwesenden Kommunalpolitiker gesucht. Hauptthema war hierbei natürlich die geplanten Änderungen in den Kita- und Gebührenänderungen. „Insbesondere die mangelnde Kommunikation mit den Eltern und teils widersprüchliche Aussagen der Bürgermeisterin zu den verschiedenen Satzungs- und Gebührenänderungen führen zu erheblichen Unsicherheiten auf Seiten der Eltern“, kritisiert Kanz die gegenwärtige Kita-Politik der Bürger-

meisterin. Aber auch der noch nicht verabschiedete Haushalt und die geplante Verdoppelung der Grundsteuer führte zu Gesprächsbedarf. „Wer eine Verdoppelung der Grundsteuer vorschlägt, muss zuvor jeden ausgegeben Euro auf die Sinnhaftigkeit überprüfen. Diesen Blick auf die Ausgaben vermissen viele Bürger. Insbesondere die bisherige Position der Bürgermeisterin zum Lehrstellwerk lässt sich kaum erklären.“ fasst Kanz die Gespräche zusammen. Das nächste Eiersuchen ist auch schon fest am Palmsonntag 2026 geplant.

Bewohnerparken im alten Ortskern Ginsheim: Gut gemeint – schlecht gemacht

Freie Wähler GiGu – Warum wir als Fraktion gegen das geplante Bewohnerparken sind – und warum das auch im Interesse vieler Anwohner ist: Bürokratie und Kosten statt echter Entlastung. Einwohner sollen künftig einen kostenpflichtigen Parkausweis beantragen – und zwar für jedes einzelne Fahrzeug. Das bedeutet mehr Bürokratie, mehr Aufwand und eine neue finanzielle Belastung, besonders für Familien. Statt Erleichterung bringt das System also vor allem neue Hürden – für Bürgerinnen und Bürger genauso wie für die Verwaltung. Kein Parkplatz vor der Tür – nur irgendwo im Gebiet. Ein häufiger Irrglaube: Der Bewohnerausweis bedeutet nicht, dass man vor der eigenen Haustür parken kann. Er erlaubt lediglich das Parken irgendwo im ausgewiesenen Gebiet – und das kann je nach Tageszeit mehrere Straßen weiter entfernt sein. Der vermeintliche Komfort ist also oft keiner.

Besuch wird komplizierter – und teurer. Ob Freunde, Verwandte oder Handwerker – sie müssen künftig entweder Parkgebühren zahlen oder sich an begrenzte Parkzeiten mit Parkscheibe halten. Das ist nicht nur unpraktisch, sondern trifft vor allem Familien mit Kindern oder ältere Menschen. Und wer kontrolliert das alles? Die Stadtpolizei stößt hier schnell an ihre Grenzen. Missbrauch und Frust sind vorprogrammiert. Keine neuen Parkplätze – keine echte Lösung. Das vielleicht wichtigste Argument: Bewohnerparken schafft keinen einzigen neuen Parkplatz. Die Flächen bleiben knapp, der Parkdruck bleibt bestehen. Der Suchverkehr, der Lärm, Stress und Abgase verursacht, wird dadurch nicht weniger. Und die Zahlen sprechen eine klare Sprache: Laut einer Untersuchung gibt es im alten Ortskern rund 285 frei verfügbare Parkplätze. Dem gegenüber

stehen etwa 350 Hausnummern – und realistisch geschätzt mindestens 600 Fahrzeuge von Bewohnern. Da ein Großteil der vorhandenen Parkplätze bereits heute von Anwohnern belegt wird, würde die Ausgabe von über 285 Bewohnerparkausweisen die Lage zusätzlich verschärfen. Es droht nicht nur ein rechnerischer Engpass, sondern auch eine zunehmende emotionale Belastung und Unzufriedenheit im Viertel. In Stoßzeiten, besonders im Sommer an Wochenenden, müsste das Ordnungsamt verstärkt kontrollieren – mit hohem Personalaufwand und zusätzlichen Kosten. Die Sorgen der Anwohner sind berechtigt – doch das ist nicht die Antwort. Wir hören genau hin, wenn die Menschen im alten Ortskern über die Parksituation klagen. Ihr Wunsch nach Verbesserung ist berechtigt. Doch Bewohnerparken ist keine Lösung, sondern verschiebt das Problem – und belastet am Ende die Faltschen: die Anwohner selbst.



Das schönste Geschenk, das man einem Menschen machen kann, ist Zeit

Ein kostenfreier Schnuppertag in der Tagespflege „Bischofsheim“

Bedarfsgerechte Betreuung für ältere Menschen – Freiräume für ihre Angehörigen

ASB Tagespflege Bischofsheim
Schulstr. 8-10 · 65474 Bischofsheim

06144 - 4056525

tagespflege-bischofsheim@asb-suedhessen.de

Wir helfen hier und jetzt.



Arbeiter-Samariter-Bund

RE/MAX in Bischofsheim, Mainz und Hofheim
Buschlinger Immobilien V&V GmbH

Schulstraße 21a · 65474 Bischofsheim 06144 / 337 470
Flachsmarkt 5 · 55116 Mainz 06131 / 276 718 0
Wilhelmstraße 15 · 65719 Hofheim 06192 / 958 66 0
www.remax-sb.de





VERKAUF

Ginsheim-Gustavsburg:
Zwei Zweifamilienhäuser auf einem Grundstück. Mit ab Juli ZWEI freigestellten Wohnungen! Das Hinterhaus mit seinen ca. 203 m² Gesamtwohnfläche, verteilt auf zwei Wohneinheiten, Garten und Garage steht Ihnen ab Juli komplett zur Verfügung. Das Vorderhaus verfügt über ca. 100 m² Gesamtwohnfläche und komplett vermietet. Die Jahresnettokaltmiete für das Vorderhaus beträgt 14.040,- € p.a. Die Solljahresnettokaltmiete für beide Häuser liegt bei 46.200,- € p.a.

Energieausweis Vorderhaus: BA, 147,90 kWh (m²*a), Gas, Bj. 1963(2013 saniert) E
Energieausweis Hinterhaus: BA, 104,00 kWh (m²*a), Gas, Bj. 2013 D

Kaufpreis: € 1.050.000,-

WIR FÜR SIE: * 12 Mitarbeiter in 3 Büros * kostenlose Wertermittlung * über 45 Jahre in zweiter Generation am Markt * Erstellung von Energieausweisen * VERKAUF & VERMIETUNG von Immobilien jeglicher Art * Aufmaß Ihrer Immobilie * Grundrisserstellung * kostenlose Beratung * bei Bedarf Entrümpelung Ihrer Immobilie * Bilder vom Profi-Fotografen inklusive Drohnenaufnahmen und 360-Gradrundgang * Ihre Immobilien-Experten in Bischofsheim, im Mainspitzdreieck, im Kreis Gross-Gerau, Hofheim inklusive Taunus bis Frankfurt, sowie in Mainz, Rheinhessen und Wiesbaden * Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme*

NEUES VOM STADTSCHREIBER

Wilhelm Rauch

HANS-BENNO HAUF

geb. am 27.11.1898 in Ginsheim kommt nach der Schule 1913 in die kaufmännische Abteilung der MAN und wechselt dann zu Opel nach Rüsselsheim. Die Firma bestimmt sein Arbeitsleben bis zum Ruhestand im Dezember 1963¹. Er ist früh in das Ginsheimer Vereinsleben eingebunden. Mit zwölf Jahren in der Freien Turngemeinde, leitet er von 1927 bis 1931 die Schüler- und Mädchenabteilung und ab 1928 für fünf Jahre die Fußballabteilung der Freien Turner. Er wird Bezirksschiedsrichterobmann im Arbeiter-Turn- und Sportbund. Seit 1919 singt er im Arbeitergesangsverein „Sängergruß“ und wird später Ehrenvorsstandsmitglied der Chorgemeinschaft. 1924 gehört er zu den Mitbegründern der Gemeinnützigen Baugenossenschaft Ginsheim und ist deren Geschäftsführer von 1935 bis 1943. Von 1925 bis 1933 ist er Vorsitzender des Ortsausschusses für Volksbildung und Jugendpflege. Nach dem Zusammenbruch 1945 wird Wilhelm Rauch beauftragt, einen Sportausschuss zu bilden, aus dem sich die Sport- und Kulturgemeinde entwickelt, deren Vorsitzender er bis 1955 ist und Ehrenvorsitzender bis zum Lebensende bleibt. 1945 tritt er in die Arbeiterwohlfahrt und in den SPD-Ortsverein Ginsheim ein. Am 11.03.1949² rückt er in die Gemeindevertretung nach, wird am 30.05.1952 stellvertretender Vorsitzender. Den Vorsitz führt er ab 02.07.1954 bis zum Ende der Legislaturperiode im Jahr 1960. Er ist Mitglied bei der Feuerwehr, zeitweise Vorsitzender und Dirigent der Volksmusikgemeinschaft. Politische Verantwortung übernimmt Wilhelm Rauch noch einmal als Beigeordneter und Vertreter des Ginsheimer Bürgermeisters Wilhelm Bender im Gemeindevorstand von 1964 bis 1968. Der zielstrebige, tatkräftige, sozial und kulturell engagierte Idealist und Impulsgeber für die Jugend stirbt hoch angesehen zwei Tage vor seinem Geburtstag im Jahre 1985.



Slackliner spannen wieder die Seile

TV Gustavsborg – Die Slackliner des TV Gustavsborg beenden ihre Winterpause: Erster Übungstag auf dem schlaffen Seil ist in diesem Jahr Mittwoch, 7. Mai. Treffpunkt ist wie üblich 18.30 Uhr im Burgpark. Die Trendsportart Slackline erfordert Balance, Konzentration und Koordination, weil das schlaffe Seil ständig nach-

gibt und sich bewegt; gleichzeitig ist sie ungefährlich, weil das Seil nur in Knie- bis Hüfthöhe über dem Boden gespannt wird. Auch wer noch keine Erfahrung hat, ist bei den wöchentlichen Übungsabenden willkommen. Weitere Infos bei Bernd Westerdorff unter klettern@tv-gustavsborg.com oder 06134-255 991.

Vorletzter Spieltag in Ginsheim

Radsportgemeinschaft Ginsheim – Zum 5. Spieltag der Radpolo-Bundesliga erwarten die beiden Gastgeber-Teams am Samstag, den 26.04. Gäste aus Lostau und Tollwitz. Anpfiff in der Neuen Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule ist um 14 Uhr. Sarah Müller und Klara Guthmann (RSG 2) wollen zu Hause die Chance nutzen unter die besten sieben Mannschaften gelangen und sich für das „Finalsix“ zu qualifizieren. Aktuell fehlt dazu lediglich ein Punkt. Für die von Macon Meereskosmetik unterstützten Lisa und Anna Guthmann (RSG 1) geht es zunächst darum den Abstand von derzeit vier Punkten zu den Abstiegsplätzen zu erhöhen. Doch auch dieses Duo kann die Topp Sieben noch erreichen. Es wird also spannend beim Turnier, das von fraport gesponsert wird. Wir



Sarah Müller und Klara Guthmann – Siegerinnen beim Aufstiegsfinale im Oktober 2024

freuen uns auf viele Zuschauer, für deren leibliches Wohl wie üblich gesorgt wird. Der Eintritt ist frei

Neues von den Vogelfreunden



Vogelfreunde- und Vogelschutzverein Ginsheim 1956 – Der Frühling ist eine Jahreszeit, die nach den kalten und grauen Monaten des Winters wieder positive Stimmung und frische Energie bringt. Die Tage werden länger, die Temperaturen steigen, und die ersten Pflanzen beginnen zu blühen. Mit dem Frühlinganfang beginnt für den Vogelfreunde- und Vogelschutzverein Ginsheim aber auch die Arbeit in den Vogelschutzgebieten und auf dem Vereinsgelände. Begonnen hat das Vereinsjahr allerdings wie immer mit der Jahreshauptversammlung, die wieder sehr harmonisch verlief. Der Vorstand wurde im Großen und Ganzen bestätigt, neu hinzugekommen ist als Beisitzer Sascha Nillius. Die erste Tätigkeit in Sachen Vogelschutz war wie in jedem Jahr das Reinigen und Kontrollieren der Nistkästen in den verschiedenen Vogelschutzgebieten. Der VVG betreut zurzeit sechs Gebiete, unter anderem das Birkenwäldchen, die Neuaue oder die Nachtweide. Es wurden 98 Nistkästen kontrolliert, davon waren 63 belegt, größtenteils mit Meise, Spatz

und Rotkehlchen. Aber auch fremde Untermieter wie Siebenschläfer oder Haselmaus konnten festgestellt werden. Im Rahmen der Baumpflanzaktion der VoBa Mainspitze wurden vier Obstbäume sowie ein Holunderstrauch auf dem Vereinsgelände im Birkenwäldchen gepflanzt. Vielen Dank an dieser Stelle an die Volksbank für die Spende der Bäume und Sträucher. Aber auch andere Arbeiten galt es zu erledigen. So wurde das in die Jahre gekommene Eingangstor zum Vereinsgelände demontiert und durch ein neues Tor ersetzt. Nicht gerade einfache Arbeiten, weil auch die alten Fundamente entfernt und neue betoniert werden mussten. Deshalb herzlichen Dank an die Firma AS Baubetreuung GmbH für das Bereitstellen des Mini-Baggers, das die Arbeiten doch sehr erleichterte. Es gibt halt immer viel zu tun bei den Vogelfreunden ... deshalb freut sich der Vorstand über jede Helferin und jeden Helfer! An dieser Stelle aber nochmal herzlichen Dank an alle, die den Verein immer wieder unermüdet unterstützen und parat stehen, wenn Hilfe benötigt wird!

18 Wanderfreunde unterwegs am Prinzenberg



TSV Ginsheim – Am Sonntag, den 13.04., machten sich 18 gut gelaunte Wanderinnen und Wanderer bei bestem Wanderwetter auf den Weg rund um den Prinzenberg bei Darmstadt. Die abwechslungsreiche Strecke führte durch blühende Streuobstwiesen und bot immer wieder beeindruckende Ausblicke ins Rheintal.

Ein besonderes Highlight war die Ludwigshöhe, von der aus man die Aussicht in vollen Zügen genießen konnte. Zum Abschluss stärkten sich die Teilnehmenden mit kühlen Getränken, bevor es über den inspirierenden Waldkunstpfad zurückging. Die Wanderung kam bei allen sehr gut an.

Segeln lernen für Kinder- und Jugendliche



Segelclub Mainspitze – Wind, Wasser und Herausforderungen erleben, im Team oder allein, im Boot. Als Freizeitsport oder eher regatta- und leistungsorientiert – beim Segeln ist alles möglich. Und das Beste: Kinder und Jugendliche nahezu jeder Altersgruppe können ganz einfach in die Wassersportart einsteigen. Wasser, Wind und die Natur erleben. Geschwindigkeit und Freiheit fühlen und im Team die eigenen Grenzen erfahren – all das ist Segeln. Kinder und Jugendliche lernen bei dieser attraktiven Sportart viel über sich selbst, über den verantwortungsvollen Umgang mit anderen Menschen, dem Material und der Umwelt. Im Team mit Gleichgesinnten entwickeln sie ihre Persönlichkeit weiter.

Eine Investition in die Zukunft, und das auch noch mit ganz viel Spaß. Bei einem intensiven Schnuppertraining lernen Kinder und Jugendliche an Land die wichtigsten theoretischen Grundlagen und auf dem Wasser erste praktische Handgriffe des Segelns. Na, hast du Interesse bekommen? Dann bist du herzlich eingeladen einmal in unser Jugendtraining im Segelclub Mainspitze hineinzuschneppen. An folgenden Terminen kannst du uns, nach vorheriger Anmeldung, im Segelclub Mainspitze um 13 Uhr auf der Jollenwiese besuchen kommen: 03.05., 10.05., 31.05., 14.06., 21.06., 28.06.25 und 05.07. Kontakt per E-Mail an kontakt@segelclub-mainspitze.de, weitere Infos unter www.segelclub-mainspitze.de.

⁽¹⁾ Artikel „Das Echo unterwegs“ 1964
⁽²⁾ Protokollbuch der Gemeindevertretung

HAUS
Malermeister & Restauratoren

erhalten & gestalten

www.malermeister-haus.de · Tel. 06144.7519

DAS MANGOLD
Restaurant-Neueröffnung
- Genuss mit allen Sinnen -

Restaurant DAS MANGOLD
Im Attich 1A - 65474 Bischofsheim
www.das-mangold.de - 06144330889

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.30 Uhr & 15 - 18 Uhr · Mi 8 - 12.30 Uhr · Sa 7.30 - 13 Uhr

LANDMETZGEREI
- MÖCK -
HEIDTHEKE & PARTYSERVICE

Rheinstraße 16 · 65462 Ginsheim-Gustavsborg · Telefon 06144-2164

Hausmeisterservice **ML** Karbowski

Wilhelm-Leuschner-Straße 2
65462 Ginsheim-Gustavsborg

Telefon: 0 61 34 - 51 389
Mobil: 0 170 - 34 77 330

Ein Genuss für alle Sinne mit regionaler Küche und vielseitigem Veranstaltungsgeschäft

Mit großer Freude verkündet das Restaurant „Das Mangold“ seine Eröffnung in Bischofsheim zum 15. April 2025. Das ehemalige Ausbildungsrestaurant Ratsstube verlegt seinen Firmensitz 100 Meter um die Ecke und bietet ein kulinarisches Erlebnis auf hohem Niveau. Hierbei setzt es auf regionale, frische Zutaten und eine herzliche Atmosphäre. „Das Mangold“ steht für eine moderne, frische und kreative deutsche Küche, die sich auf regionale Spezialitäten konzentriert. Das engagierte Küchen- und Serviceteam mit ihren aktuell 26 Auszubildenden, zaubert täglich eine vielfältige Auswahl an Gerichten, die mit Produkten aus der Region zubereitet werden. Der Fokus liegt auf der Qualität und Frische der Zutaten, die das ganze Jahr über aus der Umgebung bezogen werden. Ob saftige Fleischgerichte, frischer Fisch oder kreative vegetarische Optionen – hier kommt jeder Feinschmecker auf seine Kosten. Das Restaurant ist von Dienstag bis Sonntag jeweils zum Mittag- und

Abendservice geöffnet. Gäste können sich auf eine abwechslungsreiche à la carte-Auswahl freuen, die keine Wünsche offenlässt. Die Küche des „Mangold“ überzeugt nicht nur durch Vielfalt, sondern auch durch ihre Exzellenz und Liebe zum Detail. Neben dem à la carte-Angebot ist „Das Mangold“ auch für private und geschäftliche Veranstaltungen der ideale Ort. Ob Familienfeiern, Firmenfeiern, Hochzeiten oder Business-Events – das Restaurant bietet individuelle Lösungen für jedes Event. Mit einem einladenden Ambiente, exzellenter Gastronomie und maßgeschneiderten Menüs sorgt das Team von „Das Mangold“ dafür, dass jede Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag: 11 bis 14 Uhr (Mittagstisch); Dienstag bis Sonntag: 17:30 bis 22 Uhr (Abendservice). Kontakt: Restaurant Das Mangold, Im Attich 1a, Bischofsheim, 06144-330889, www.das-mangold.de.

Altrheim-Schänke

Renate Schneider
Mainzer Straße 51 · 65462 Ginsheim

Öffnungszeiten
täglich 10:30 – 14:00 Uhr · 17:00 – 24:00 Uhr · Donnerstag Ruhetag
www.altrheimschaenke.info · 061 44/3 11 19

Aufs Dach nur einen vom Fach!

WEGLING
Dachdeckermeister

Mario Wegling
Niersteiner Straße 1
65462 Ginsheim-Gustavsborg
Telefon 0 61 44 / 27 69

www.wegling-dachdeckermeister.de